



Sony Ericsson

Mobile Phone **T200**

Inhalt

Bevor Sie telefonieren 3

Den ersten Anruf tätigen und annehmen.

Die Funktionen Ihres Telefons 6

Tastenfunktionen, Buchstaben eingeben.

Anpassen des Telefons 14

Rufton und Thema auswählen sowie andere Einstellungen vornehmen.

Anruffunktionen 19

Telefonbuch und Anrufoptionen verwenden.

Nachrichten 35

Text- und Chatnachrichten.

Verwenden von Mobile Internet 39

WAP-Browser, Lesezeichen.

Weitere Funktionen 43

Kalender, Rechner, Wecker, Stoppuhr, Timer, Spiele.

Sicherheit 47

SIM-Kartensperre, Telefonsperre.

Fehlerbehebung 48

Warum arbeitet das Telefon nicht ordnungsgemäß?

Zusätzliche Informationen 49

Sicherer und effizienter Einsatz, Gewährleistung, Declaration of conformity.

Symbole 59

Was bedeuten die Symbole?

Index 61

Sony Ericsson T200

Erste Auflage (März 2002)

Dieses Handbuch wird von Sony Ericsson Mobile Communications AB ohne jegliche Gewährleistung veröffentlicht. Korrekturen und Änderungen dieses Benutzerhandbuchs zur Beseitigung typografischer Fehler und redaktioneller Ungenauigkeiten sowie aufgrund von Verbesserungen der Programme und/oder Geräte können von Sony Ericsson Mobile Communications AB jederzeit und ohne Ankündigung vorgenommen werden. Änderungen dieser Art werden in zukünftigen Ausgaben dieses Handbuchs berücksichtigt.

Alle Rechte vorbehalten.

©Sony Ericsson Mobile Communications AB, 2002
Publikationsnummer: DE/LZT 108 5374 R1A

Hinweis: *Einige der in diesem Handbuch beschriebenen Dienste werden nicht in allen Netzen unterstützt. Dies gilt auch für die internationale GSM-Notrufnummer 112.*

Setzen Sie sich mit dem Netzbetreiber oder Service Provider in Verbindung, um Informationen zur Verfügbarkeit eines bestimmten Dienstes zu erhalten.

Lesen Sie in jedem Fall die Kapitel „Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz“ sowie „Eingeschränkte Gewährleistung“, bevor Sie das Mobiltelefon benutzen.

T9™ Text Input ist eine eingetragene Marke von Tegic Communications.

T9™ Text Input ist unter mindestens einem der folgenden Patente lizenziert: U.S. Pat. Nos. 5,818,437, 5,953,541, 5,187,480, 5,945,928, and 6,011,554; Canadian Pat. No. 1,331,057, United Kingdom Pat. No. 2238414B; Hong Kong Standard Pat. No. HK0940329; Republic of Singapore Pat. No. 51383; Euro.Pat. No. 0 842 463(96927260.8) DE/DK, FI, FR, IT, NL, PT, ES, SE, GB. Zusätzliche Patente sind weltweit beantragt.

Bevor Sie telefonieren

Über dieses Benutzerhandbuch

Kapitel „Die Funktionen Ihres Telefons“ bietet einen leicht zugänglichen, kurzen Überblick über die Hauptfunktionen des Telefons, Verknüpfungen und allgemeine Informationen.

Verfügbare Dienste

Einige der in diesem Handbuch beschriebenen Dienste und Funktionen sind netz- bzw. betreiber-spezifisch. Aus diesem Grund sind möglicherweise nicht alle Menüs in Ihrem Telefon verfügbar.

Dieses Symbol zeigt an, dass ein Dienst oder eine Funktion netz- oder betreiber-spezifisch ist.



Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um weitere Informationen zu Ihrem Zugang zu erhalten.

SIM-Karte

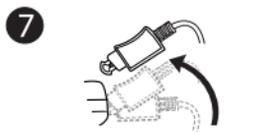
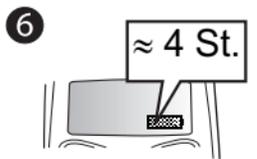
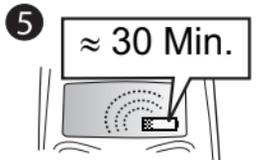
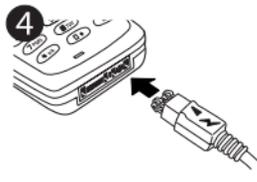
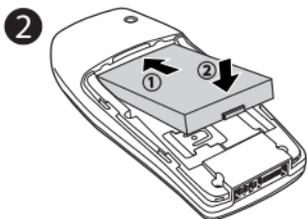
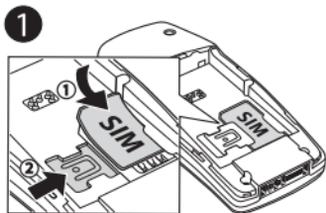
Wenn Sie einen Vertrag mit einem Netzbetreiber abschließen, erhalten Sie eine SIM (Subscriber Identity Module)-Karte. Die SIM-Karte enthält einen Computerchip, auf dem unter anderem Ihre Telefonnummer, die von Ihrem Netzzugang unterstützten Dienste und Ihre Telefonbuchdaten verwaltet werden.

Zusammenbau

Bevor Sie Ihr Telefon verwenden können, müssen Sie:

- die SIM-Karte einsetzen.
- den Akku einlegen und laden. Siehe „Informationen zur SIM-Karte und zum Akku“ auf Seite 4.

Hinweis: *Schalten Sie immer das Telefon aus, und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie eine SIM-Karte einlegen oder herausnehmen.*



Informationen zur SIM-Karte und zum Akku

1. Legen Sie die SIM-Karte ein. Stellen Sie sicher, dass sich die SIM-Karte unter der Metallhalterung befindet.
2. Schieben Sie den Akku wie in der Abbildung gezeigt in die Halterung, und drücken Sie ihn nach unten.
3. Legen Sie das hintere Cover wie abgebildet auf, und schieben Sie es an die richtige Stelle.
4. Schließen Sie das Ladegerät am Blitzsymbol an das Telefon an. Das Blitzsymbol am Stecker des Ladegeräts muss nach oben zeigen.
5. Es kann 30 Minuten dauern, bis ein Symbol im Display angezeigt wird.
6. Warten Sie ca. vier Stunden oder bis angezeigt wird, dass der Akku vollständig geladen ist.
7. Entfernen Sie das Ladegerät, indem Sie den Stecker nach oben neigen.

Hinweis: Sie müssen die SIM-Karte einsetzen und den Akku aufladen, um das Telefon verwenden zu können.

Gesprächszeit – Bis zu 11 Stunden.

Standby-Zeit – bis zu 250 Stunden (>10 Tage).

Anrufen und Annehmen von Anrufen

Willkommen
PIN eingeben:

Mein Netz
12:18



So schalten Sie das Telefon ein

- Halten Sie die Taste **NO** gedrückt, bis Sie einen Ton hören.
- Geben Sie Ihre PIN (Personal Identity Number)-Nummer ein, wenn eine solche für die SIM-Karte definiert ist. Die PIN-Nummer erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Hinweis: Unterläuft Ihnen bei der Eingabe ein Fehler, können Sie die falsch eingegebene Nummer löschen, indem Sie die Taste **C** drücken. Wenn Sie die PIN-Nummer dreimal nacheinander falsch eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt und die Meldung „PIN gesperrt“ wird angezeigt. Zum Entsperren müssen Sie den PUK (Personal Unblocking Key) eingeben. Die PUK-Nummer erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

So tätigen Sie Anrufe und nehmen diese entgegen

- Geben Sie die Ortsnetzkennzahl und Telefonnummer ein, und drücken Sie **YES**, um einen Anruf zu tätigen.
- Drücken Sie die Taste **NO**, um den Anruf zu beenden.
- Drücken Sie die Taste **YES**, wenn das Telefon klingelt, um den Anruf anzunehmen.

Die Funktionen Ihres Telefons

Taste	Funktion
Zifferntasten	Ziffern 0–9 eingeben. Die internationale Vorwahl (+) eingeben, 0 gedrückt halten. Mailbox anrufen, 1 gedrückt halten. Buchstaben eingeben.
 	Hauptmenüs aufrufen und darin navigieren. Taste  gedrückt halten, um zum ersten Untermenü von <i>Verknüpfung</i> zu gelangen.
YES	Anrufe tätigen und entgegennehmen. Menü, Untermenü, Liste oder Einstellung wählen.
	* eingeben. Pause (p) eingeben. Zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umschalten.
Zugriffstaste	Gedrückt halten, um eine Verbindung zu Ihrer Homepage herzustellen, oder im Standby-Modus drücken, um WAP-Lesezeichen einzugeben.



Taste	Funktion
NO	Gedrückt halten, um das Telefon ein- oder auszuschalten oder in den Standby-Modus zurückzukehren. Diese Taste drücken, um das Telefonat zu beenden. Drücken, um eine Menüebene zurückzugehen.
 	Durch Menüs, Listen und Text vor- und zurückblättern Diese Taste drücken, um im Standby-Modus zum ersten oder letzten Eintrag im Telefonbuch zu navigieren.
	Ziffern und Buchstaben löschen. Element aus einer Liste löschen. Diese Taste gedrückt halten, um das Mikrofon während eines Anrufs auszuschalten. Im Standby-Modus gedrückt halten, um das Telefon stummzuschalten.
Lautstärke-tasten	Lautstärke für Hörmuschel regeln. Zweimal hintereinander drücken, um einen eingehenden Anruf abzulehnen. Einmal drücken, um den Status anzuzeigen.

Aktion	Während eines Anrufs:
Anruf halten und holen	Drücken Sie YES und erneut YES .
Mikrofon ausschalten	Halten Sie C gedrückt. Drücken Sie erneut, um die Funktion einzuschalten.

Aktion	In Menüs:
Zwischen Menüs wechseln	Drücken Sie   .
Durch Listen blättern	Drücken Sie   .
Menü oder Einstellung wählen	Drücken Sie die Taste YES .
Eintrag löschen	Drücken Sie C in den Listen und dann YES .
Zurück zum Standby-Modus	Halten Sie NO gedrückt.

Aktion	Mit Multitap-Texteingabe:
Zweites Zeichen einer Taste verwenden	Drücken Sie die obere Lautstärketaste und die entsprechende Zifferntaste gleichzeitig.
Drittes Zeichen einer Taste verwenden	Drücken Sie die untere Lautstärketaste und die entsprechende Zifferntaste gleichzeitig.
Zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umschalten	Drücken Sie * a/A und dann den Buchstaben (auch bei T9-Eingabe).
Zahlen eingeben	Halten Sie die Zifferntaste gedrückt.
Satzzeichen eingeben	Drücken Sie die untere Lautstärketaste und 1 gleichzeitig.
@ und andere Sonderzeichen eingeben	Drücken Sie die untere Lautstärketaste und 0 gleichzeitig.

Aktion

Leerzeichen eingeben

Zeichen löschen

Zwischen Eingabemethoden/
Eingabesprachen wechseln*p* (für Pause) eingeben**Mit Multitap-Texteingabe:**Drücken Sie **1**.Drücken Sie **C** (auch bei
T9-Eingabe).Halten Sie *** a/A** gedrückt
(auch bei T9-Eingabe).Halten Sie *** a/A** zum
Speichern von Codes oder
Melodien gedrückt.**Aktion**

Wortvorschläge anzeigen

Wort annehmen und
Leerzeichen hinzufügen

Punkt eingeben

Weitere Satzzeichen
anzeigen

Zahlen eingeben

Mit T9™ Text Input:Drücken Sie **0**.Drücken Sie **1**.Drücken Sie **#**.Drücken Sie wiederholt
#, **0**.Halten Sie die entsprechende
Zifferntaste gedrückt.**Aktion**Mobiles Internet mit der
Zugriffstaste verwenden

Notruf tätigen

Anrufliste anzeigen*Mailbox* anrufenInternationales **+**-Zeichen
eingeben

Telefon stummschalten

Kontakt mit entsprechendem
Anfangsbuchstaben aufrufenBestimmte Nummer auf
SIM-Karte aufrufen

Kurzwahl

Im Standby-Modus:Halten Sie die Taste für den
Zugriff auf die Homepage
gedrückt.
Drücken Sie die Taste für
den Zugriff auf Lesezeichen.Geben Sie die internationale
Notrufnummer **112** ein, und
drücken Sie **YES**.Drücken Sie die Taste **YES**.Halten Sie **1** gedrückt.Halten Sie **0** gedrückt.Halten Sie **C** gedrückt,
wählen Sie *Stumm* und dann
YES.Halten Sie die entsprechende
Taste **2** – **9** gedrückt.Drücken Sie die Positionszahl
und **#**.Drücken Sie **1** – **9**
und **YES**.

Aktion	Im Standby-Modus:
Option <i>Kontakt anrufen</i> anzeigen	Halten Sie  gedrückt.
Status für <i>Datum, Profil</i> und <i>GPRS</i> anzeigen	Drücken Sie eine Lautstärketaste.
Wechseln Sie zur Sprache <i>Englisch</i> oder zu <i>Automatisch</i> .	Drücken Sie  0000  .
	Drücken Sie  8888  .

Online-Dienste

Online-Dienste sind benutzerdefinierte Dienste, die von Netzbetreibern unabhängig vom Mobiltelefon und dem Mobiltelefonhersteller zur Verfügung gestellt werden.

Eine SIM-Karte, die Online-Dienste unterstützt, funktioniert wie eine normale SIM-Karte. Wenn Sie die SIM-Karte eingelegt und das Telefon eingeschaltet haben, kann Ihr Netzbetreiber Daten auf Ihre SIM-Karte herunterladen. Nachdem zum ersten Mal Daten heruntergeladen worden sind und Sie das Telefon aus- und wieder eingeschaltet haben, wird auf dem Telefon ein neues Menü als erstes Untermenü unter *Extras* angezeigt.

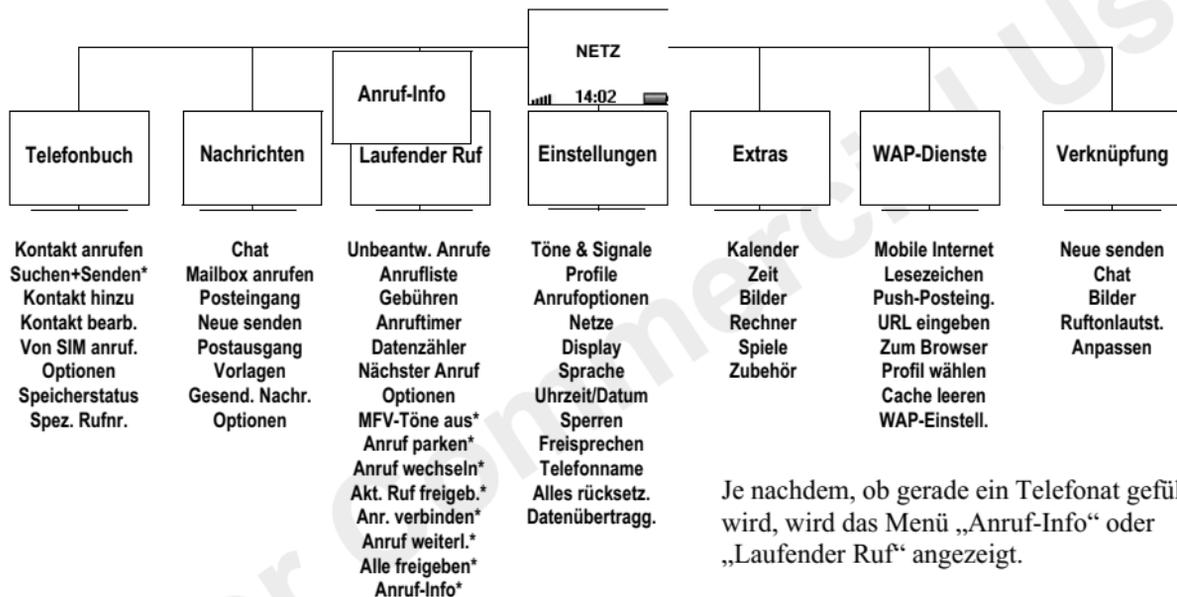
So öffnen Sie das neue Menüsystem

- Blättern Sie zu *Extras*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Onlinedienste, YES**.

Hinweis: *Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn Ihre SIM-Karte den Dienst unterstützt. Einige Betreiber verwenden eventuell nicht die Bezeichnung **Onlinedienste**. Es werden unter Umständen auch nicht alle angebotenen Dienste von Ihrem Telefon unterstützt.*

Ihr Netzbetreiber kann neue Daten, wie beispielsweise eine neue Funktion, auf Ihre SIM-Karte herunterladen. Sie werden darauf möglicherweise in Form einer Meldung auf dem Display hingewiesen.

Menüs



Je nachdem, ob gerade ein Telefonat geführt wird, wird das Menü „Anruf-Info“ oder „Laufender Ruf“ angezeigt.

Hinweis: Zahlreiche Menüalternativen hängen von Ihrem Netzvertrag ab.

* Nur während eines Gesprächs verfügbar.

Eingeben von Buchstaben

Sie können Buchstaben eingeben, wenn Sie beispielsweise Namen zum Telefonbuch hinzufügen, Textnachrichten (SMS) schreiben oder WAP-Adressen eingeben.

Sprache

Bevor Sie mit der Eingabe von Buchstaben beginnen, müssen Sie die gewünschte Sprache festlegen.

So wählen Sie eine Sprache

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Sprache*, **YES**, *Eingabemethode*, **YES**.
2. Blättern Sie zu der Sprache, die Sie zur Eingabe von Buchstaben verwenden möchten, und drücken Sie die Taste *** a/A**.
3. Wiederholen Sie Schritt 2, wenn Sie eine weitere Sprache verwenden möchten.
4. Drücken Sie die Taste **YES**, um das Menü zu verlassen.

Während des Schreibens können Sie zu einer der gewählten Eingabesprachen wechseln, indem Sie die Taste **#** gedrückt halten und dann die Option *Eingabespr.* wählen.

Multitap-Texteingabe

Wenn Sie Namen in das Telefonbuch eintragen oder WAP-Adressen schreiben, geben Sie Buchstaben durch mehrmaliges Drücken der Tasten (Multitap) ein. Sie drücken dabei jede Taste sooft wie nötig, um den gewünschten Buchstaben anzuzeigen.

Im folgenden Beispiel beginnen wir mit dem Eintragen eines Namens in das Telefonbuch:

So geben Sie Buchstaben mit der Multitap-Texteingabe ein

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Kontakt hinzu*, **YES**. Drücken Sie erneut die Taste **YES**.
2. Drücken Sie wiederholt die entsprechende Taste **1** – **9**, **0** oder **#**, bis das gewünschte Zeichen auf dem Display angezeigt wird. Siehe unten die Tabelle mit dem lateinischen Alphabet:

Taste	Belegung/Funktion
1	Leerzeichen - ? ! , . : ; " ' < = > () _ 1
2	A B C Ä Å Æ à Ç 2 Γ
3	D E F è É 3 Δ Φ
4	G H I i 4

Taste	Belegung/Funktion
5	J K L 5 Λ
6	M N O Ñ Ö Ø ò 6
7	P Q R S ß 7 Π Σ
8	T U V Ü ü 8
9	W X Y Z 9
0	+ & @ / % \$ € £ ¥ § \ ; 0 Θ Ξ Ψ Ω
#	# * ␣
C	Buchstaben und Zahlen löschen
* a/A	Zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umschalten
0 — 9	Zum Eingeben von Zahlen gedrückt halten

Multitap-Beispiel

- Um ein „A“ einzugeben, drücken Sie einmal die Taste **2**.
- Um ein „B“ einzugeben, drücken Sie zweimal schnell hintereinander die Taste **2**.
- Zum Umschalten zwischen Groß- und Kleinbuchstaben drücken Sie die Taste *** a/A**, und geben Sie dann den Buchstaben ein.

T9™ Text Input

Die Methode T9™ Text Input arbeitet mit einem integrierten Wörterbuch und erkennt damit die am häufigsten gebrauchten Wörter für jede Tastenfolge. Dies bedeutet, dass Sie jede Taste nur einmal drücken müssen, auch wenn der Buchstabe nicht der erste Buchstabe auf der Taste ist.

Während Sie die Tasten drücken, werden verschiedene Wörter vorgeschlagen. Ist das gewünschte Wort nicht dabei, können Sie es bearbeiten. Das Wort wird anschließend zum Wörterbuch hinzugefügt, so dass es bei der nächsten Eingabe der Tastenfolge vorgeschlagen wird.

Im folgenden Beispiel beginnen wir mit dem Schreiben einer Textnachricht:

So geben Sie Buchstaben mit T9™ Text Input ein

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Neue senden*, **YES**.
2. Um das Wort „Ericsson“ zu schreiben, drücken Sie die Befehlsfolge **3 7 4 2 7 7 6 6**.

Das Wort *Ericsson* wird angezeigt.

3. Wenn das richtige Wort angezeigt wird:

- Drücken Sie die Taste **(1)**, um das Wort zu akzeptieren und ein Leerzeichen hinzuzufügen.
(Um ein Wort ohne Leerzeichen zu übernehmen, drücken Sie die Taste **(➤)**.)

Handelt es sich beim angezeigten Wort nicht um das gewünschte Wort, drücken Sie wiederholt die Taste **(o)**, um weitere Wörter (Vorschläge) anzuzeigen. Wenn Sie das Wort durch Drücken der Taste **(o)** nicht finden:

- Halten Sie die Taste **(#)** gedrückt, um eine Liste mit Optionen aufzurufen.
- Wählen Sie *Wort bearbeit.*, und drücken Sie die Taste **YES**.
- Löschen Sie das gesamte Wort durch Drücken der Taste **(C)**, oder löschen Sie jeweils einen Buchstaben, indem Sie die Taste **(➤)** und dann wiederholt die Taste **(C)** drücken.
- Schreiben Sie das neue Wort mit Hilfe der Multitap-Texteingabe, und drücken Sie die Taste **YES**. Das Wort wird zum Wörterbuch hinzugefügt. Wenn Sie das nächste Mal die Tastenfolge **(3)**, **(7)**, **(4)** eingeben, wird das eben zum Wörterbuch hinzugefügte Wort als einer der möglichen Vorschläge angezeigt.

4. Fahren Sie mit dem Schreiben der Nachricht fort. Siehe „Senden von Textnachrichten“ auf Seite 35.

Tipp: Halten Sie die Taste **(#)** beim Schreiben gedrückt, um auf eine Liste mit Optionen für die Texteingabe zuzugreifen.

So schalten Sie T9™ Text Input ein oder aus

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Sprache*, **YES**, *Eingabehilfe T9*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*.

Anpassen des Telefons

Bei der Entwicklung Ihres Telefons wurde auf eine hohe Anpassungsfreundlichkeit geachtet.

Toneinstellungen

- Legen Sie die Ruftonlautstärke fest.
- Legen Sie eine ansteigende Ruftonlautstärke fest.
- Setzen Sie den Vibrationsalarm.
- Legen Sie einen bestimmten Rufton für einen Anrufer fest.
- Wählen Sie einen bestehenden Rufton.
- Komponieren Sie eine Melodie.
- Laden Sie eine Melodie.
- Legen Sie den Tastenton fest.

Gehen Sie für alle aufgeführten Optionen wie folgt vor:

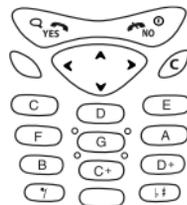
1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Töne & Signale*, **YES**.
2. Befolgen Sie die einfachen Aufforderungen oder Anweisungen auf dem Display.

Komponieren Ihres eigenen Ruftons

Sie können acht verschiedene Ruftöne komponieren.

So komponieren oder bearbeiten Sie einen Rufton

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Eigene Melodien*, **YES**.
2. Wählen Sie eine der Melodien, und drücken Sie **YES**.
3. Drücken Sie **C**, um Noten zu entfernen.
4. Mit dem Tastenfeld geben Sie Noten ein:
 - Halten Sie eine Taste länger gedrückt, um eine lange Note einzugeben.
 - Drücken Sie **O**, um die Note eine Oktave anzuheben.
 - Drücken Sie einmal **#**, um die Note einen Halbton anzuheben.
 - Drücken Sie zweimal **#**, um die Note einen Halbton zu senken.
5. Zum Anhören Ihrer Melodie drücken Sie **YES**. Drücken Sie erneut **YES**, um sie zu speichern, oder **NO**, um mit der Komposition fortzufahren.



Bilder

Beim Kauf sind im Speicher des Telefons zahlreiche Bilder enthalten.

Blättern Sie zu *Extras*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Bilder*, **YES**. Dort können Sie Bilder anzeigen, die Sie für Folgendes verwenden können:

- Hintergrundbilder, wenn Sie sich im Standby-Modus befinden.
- Bilder für Kontakte im Telefonbuch. Wenn die Person anruft, wird das Bild auf dem Display angezeigt (vorausgesetzt, Ihr Vertrag unterstützt die Rufnummernübermittlung).
- Bilder in einer Textnachricht.

Displayeinstellungen

Sie können die folgenden Displayeinstellungen ändern:

- Displaybeleuchtung auf „Automatisch“, „Ein“ oder „Aus“ setzen;
- Schlafdisplays zum Stromsparen aktivieren;
- Displaykontrast ändern;
- Benutzerbegrüßung.

Gehen Sie für alle aufgeführten Optionen wie folgt vor:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Display*, **YES**.
2. Befolgen Sie die einfachen Aufforderungen oder Anweisungen auf dem Display.

Begrüßungstext

Wenn Sie Ihr Telefon ein- oder ausschalten, erscheint auf dem Display eine Start-Up/Shut-Down-Show. Sie können auch eine eigene Begrüßung schreiben.

So schreiben Sie eine neue Begrüßung

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Display*, **YES**, *Begrüßung*, **YES**.
2. Wählen Sie *Benutzerdefin.*, und drücken Sie die Taste **YES**.
3. Schreiben Sie eine neue Begrüßung.
4. Drücken Sie die Taste **YES**, um die Einstellung zu bestätigen.

Eigene Nummern

Eigene Nummern zeigt Ihre Rufnummer(n) an. Falls sich Ihre Rufnummer nicht von der SIM-Karte abrufen lässt, können Sie sie selbst eingeben.

So geben Sie Ihre Rufnummer ein

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Spez. Rufnr.*, **YES**, *Eigene Nummern*, **YES**, *Sprache*, **YES**.
2. Geben Sie die Nummer ein, und drücken Sie die Taste **YES**.

Menüsprache

So ändern Sie die Menüsprache

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Sprache*, **YES**, *Menüs*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Sprache, und drücken Sie die Taste **YES**.

Zeiteinstellungen

Sie können die folgenden Zeiteinstellungen ändern:

- Uhrzeit und Datum;
- Uhrzeit- und Datumsformat;
- Zeitzone;
- Automatische Zeitzonewahl.

Gehen Sie für alle aufgeführten Optionen wie folgt vor:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Uhrzeit/Datum*, **YES**.
2. Wählen Sie die Einstellung, die Sie ändern möchten, und drücken Sie die Taste **YES**.

Profile

Ein Profil besteht aus einer Gruppe von Einstellungen, die für eine bestimmte Umgebung gelten. Bestimmte Telefonzubehöriteile können Profile automatisch aktivieren. Wenn Sie Ihr Telefon beispielsweise an die Auto-Freisprecheinrichtung anschließen, wird das Profil *Kfz-Betrieb* aktiviert. Zur Verfügung stehen sieben vorprogrammierte Profile:

- *Normal*, *Besprechung*, *Kfz-Betrieb*, *Draußen*, *Portable FSE* (tragbare Freisprecheinheit), *Zuhause* und *Büro*.

Wenn Sie ein anderes Profil als *Normal* wählen, wird im Standby-Modus ein Symbol angezeigt. Siehe „Symbole“ auf Seite 59.

Profile, die nicht mit einem Zubehör verbunden sind, wie beispielsweise *Besprechung* oder *Normal* müssen manuell gewählt werden.

So wählen Sie ein Profil

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, und drücken Sie die Befehlsfolge *Profile*, **YES**, *Profil wählen*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Profil, und drücken Sie **YES**.

Ändern der Profileinstellungen

Sie können zwar keine weiteren Profile erstellen, jedoch die Einstellungen eines Profils ändern.

So ändern Sie Profileinstellungen

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Profile, YES, Profil bearbeiten, YES**.
2. Wählen Sie eine Einstellung, und drücken Sie **YES**. Ändern Sie die Profileinstellung entsprechend Ihren Anforderungen. Die Einstellungen bleiben bestehen, bis Sie sie erneut ändern.

So ändern Sie den Namen von Profilen

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Profile, YES, Profil bearbeiten, YES, Profilname, YES**.
2. Geben Sie einen neuen Namen ein, und drücken Sie **YES**.

So setzen Sie die Profileinstellungen zurück

- Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Profile, YES, Profile rücksetz., YES**.

Zubehör

Wenn Sie das Telefon zusammen mit einem bestimmten Zubehör verwenden, wird automatisch ein spezielles Profil gewählt.

Hinzufügen von Zubehör zu einem Profil

Sie können mit Ausnahme des Profils *Normal* zu jedem der Profile ein oder mehrere Zubehörteile hinzufügen.

So fügen Sie zu einem Profil Zubehör hinzu

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Profile, YES, Profil bearbeiten, YES, Zubehör, YES**.
Sie befinden sich jetzt in der Liste mit Zubehör, das dem Profil bereits zugewiesen wurde.
2. Wählen Sie *Zubehör hinzu?*, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie ein Zubehör, und drücken Sie **YES**.

So entfernen Sie ein Zubehör aus einem Profil

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Profile, YES, Profil bearbeiten, YES, Zubehör, YES**.
2. Blättern Sie zu dem Zubehör, das Sie entfernen möchten, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Speich+Beend?*, **YES**.

Verknüpfung

Sie können die am häufigsten verwendeten Funktionen für den schnellen und bequemen Zugriff im Menü *Verknüpfung* speichern.

So legen Sie Ihre Einstellungen für das Verknüpfungsmenü fest

1. Blättern Sie zu *Verknüpfung*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anpassen*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Funktion aus der Liste, indem Sie die Taste **#** drücken.
3. Geben Sie die Nummer der Position ein, an der die Funktion im Menü stehen soll, und drücken Sie die Taste **YES**.
Um eine weitere Funktion hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
Zum Entfernen einer Funktion, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2.
4. Drücken Sie die Taste **YES**, um die Liste zu verlassen.

Beim Kauf Ihres Telefons enthält das Menü *Verknüpfung* nur wenige Funktionen, die Sie ggf. entfernen können.

Tipp: Halten Sie im Standby-Modus die Taste  gedrückt, um die an erster Position unter *Verknüpfung* gespeicherte Verknüpfung zu markieren.

Anruffunktionen

In diesem Kapitel werden die Anruffunktionen Ihres Telefons beschrieben.

Anrufen und Annehmen von Anrufen

Bevor Sie jemanden anrufen und Anrufe annehmen können, müssen Sie das Telefon einschalten und sich in Reichweite des Telefonnetzes befinden.

Anrufen

1. Geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer ein.
2. Drücken Sie die Taste **YES**.

Beenden eines Anrufs

- Drücken Sie die Taste **NO**, um das Telefonat zu beenden.

Ändern der Hörerlautstärke

Sie können die Gesprächslautstärke während eines Anrufs ändern, indem Sie auf die Lautstärketasten an der Seite des Telefons drücken.

- Drücken Sie auf die obere Taste, um die Lautstärke zu erhöhen.
- Drücken Sie auf die untere Taste, um die Lautstärke zu verringern.

Ausschalten des Mikrofons

Sie können das Mikrofon während eines Telefonats ausschalten.

- Halten Sie die Taste  gedrückt, um das Mikrofon auszuschalten.
- Halten Sie die Taste  erneut gedrückt, um das Telefonat wieder aufzunehmen.

Wahlwiederholung einer zuvor angerufenen Nummer

In der *Anrufliste* finden Sie die gewählten Rufnummern sowie die Nummern entgegengenommener bzw. entgangener Anrufe.

So verwenden Sie die Wahlwiederholung einer zuvor gewählten Rufnummer

1. Drücken Sie im Standby-Modus auf die Taste **YES**, um die *Anrufliste* aufzurufen.
2. Mit den Tasten  oder  blättern Sie durch die Liste.
3. Wenn die gewünschte Rufnummer markiert ist, drücken Sie zum Tätigen des Anrufs auf die Taste **YES**. Siehe „Anrufliste“ auf Seite 22.

Internationale Anrufe

1. Halten Sie die Taste  gedrückt, bis ein +-Zeichen erscheint. Das + ersetzt die internationale Vorwahlnummer des Landes, aus dem Sie anrufen.
2. Geben Sie die Landeskennzahl, die Ortsnetzkennzahl (ohne die vorangestellte Null) und die Rufnummer ein.
3. Drücken Sie die Taste **YES**.

Notrufe

1. Wählen Sie **112** (die internationale Notrufnummer).
2. Drücken Sie die Taste **YES**.

Ihr Telefon unterstützt die internationale Notrufnummer 112. Das heißt, dass Sie mit dieser Nummer normalerweise in jedem Land einen Notruf tätigen können (mit oder ohne eingelegter SIM-Karte), wenn Sie sich in Reichweite eines GSM-Netzes befinden.

Hinweis: *Manche Netzbetreiber verlangen jedoch möglicherweise das Einlegen der SIM-Karte, und in manchen Fällen muss außerdem die PIN-Nummer eingegeben werden sein.*

Notrufnummern

Einige Länder unterstützen eventuell nicht die internationale Notrufnummer 112. Ihr Betreiber hat daher möglicherweise lokale Notrufnummern auf der SIM-Karte gespeichert, die zusätzlich zu der internationalen Notrufnummer zur Verfügung stehen. 

Annehmen von Anrufen

Wenn Sie einen Anruf erhalten, klingelt das Telefon, und im Display wird *Annehmen?* angezeigt.

Umfasst Ihr Vertrag den Rufnummernübermittlungsdienst und sendet das Netz des Anrufers seine Nummer, wird die Nummer des Anrufers im Display angezeigt. Haben Sie die Rufnummer und den Namen des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name des Anrufers angezeigt. Sendet das Netz die Rufnummer nicht, wird im Display *Unterdrückt* oder *Unbekannt* angezeigt.

Annehmen von Anrufen

- Drücken Sie die Taste **YES**, um den Anruf anzunehmen.

Abweisen von Anrufen

- Drücken Sie **no**, oder
- Drücken Sie zweimal hintereinander auf eine der Lautstärketasten an der Seite des Telefons, um einen Anruf abzuweisen.

Der Anrufer hört ein Besetztsymbol, wenn dieses vom Netz des Anrufers unterstützt wird. Wenn „Umleiten bei besetzt“ aktiviert ist, wird der Anruf an die von Ihnen angegebene Nummer umgeleitet. Siehe „Umleiten eingehender Anrufe“ auf Seite 27.

Unbeantwortete Anrufe

Wenn Sie einen Anruf nicht beantwortet haben, erscheint *Unbeantw. Anrufe*: 1 im Standby-Modus. (Die Zahl gibt die Anzahl unbeantworteter Anrufe an.)

So prüfen Sie unbeantwortete Anrufe:

1. Drücken Sie die Taste **YES**.
2. Wenn Sie eine Nummer aus der Liste anrufen möchten, wählen Sie die Nummer aus und drücken **YES**.

Übermitteln und Verbergen Ihrer Telefonnummer

Sie können bestimmen, ob Ihre Rufnummer bei einem bestimmten Anruf übermittelt werden soll oder nicht, wenn dieser Dienst von Ihrem Vertrag unterstützt wird.

So übermitteln oder verbergen Sie Ihre Rufnummer

1. Geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten.
2. Drücken Sie , bis das Menü *Anruf-Info* angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste , bis *Nächster Anruf* markiert ist, und dann die Taste **YES**.
4. Wählen Sie *Rufnummer aus* oder *Rufnr. zeigen*, und drücken Sie auf **YES**, um den Anruf zu tätigen.

Verschlüsselung

Die Verschlüsselung ist eine Funktion, die Ihre Anrufe und Nachrichten verschlüsselt, um zusätzlichen Schutz zu bieten.

Während eines Anrufs wird auf dem Display ein Ausrufezeichen in einem Dreieck angezeigt, wenn die Verschlüsselung derzeit nicht vom Netz zur Verfügung gestellt wird.

Anrufliste

Die *Anrufliste* ist ein Telefonnummern-Protokoll, das Daten (Zeit, Datum, Rufnummer und Name) der letzten 20 getätigten, entgegengenommenen und entgangenen Anrufe speichert. Überschreitet die Liste 20 Anrufe, wird der älteste Eintrag gelöscht.

Die Anrufe werden in chronologischer Reihenfolge gespeichert, außer der zuletzt gewählten Nummer, die immer an erster Stelle angezeigt wird. Wenn Sie einen Anruf innerhalb von 24 Stunden prüfen, wird die Uhrzeit des Anrufs angezeigt. Andernfalls wird die Uhrzeit durch das entsprechende Datum ersetzt.

Handelt es sich bei dem eingehenden Anruf um eine unterdrückte Nummer, zeigt das Display *Unterdrückt an*.

So wählen Sie eine Telefonnummer aus der Anrufliste

1. Drücken Sie **YES**, wenn sich das Telefon im Standby-Modus befindet.
2. Wählen Sie die anzurufende Nummer, und drücken Sie **YES**.

Tipp: Sie können die *Anrufliste* auch aus dem Menü „Anruf-Info“ aufrufen.

So leeren Sie die Anrufliste

- Wählen Sie *Anrufliste löscht* aus dem Menü *Anruf-Info/Optionen*.

So schalten Sie die Anrufliste ein oder aus

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Optionen, YES, Anrufliste, YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**. Die Liste wird gelöscht, wenn Sie *Aus* wählen und dann das Löschen der Liste bestätigen.

Telefonbuch

Das Telefon enthält ein Telefonbuch, in dem Sie Informationen zu Ihren Kontakten speichern können.

So fügen Sie einen neuen Kontakt hinzu

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Kontakt hinzu, YES**.
2. Drücken Sie **YES**, geben Sie einen Namen ein, und drücken Sie erneut **YES**.
3. Drücken Sie **YES**, geben Sie eine Nummer ein, und drücken Sie erneut **YES**.
4. Drücken Sie *Speich+Beend?* und **YES**.

Hinweis: Sie können ein Bild oder einen Rufton zu einem Kontakt hinzufügen. Siehe „So fügen Sie einem Kontakt ein Element hinzu“ auf Seite 25.

So rufen Sie einen Kontakt an

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Kontakt anrufen*, **YES**.
2. Geben Sie den Anfangsbuchstaben des Kontakts ein, und drücken Sie **YES**. Handelt es sich bei dem angezeigten Kontakt nicht um die gewünschte Person, blättern Sie zum gewünschten Kontakt und drücken die Taste **YES**.

Verknüpfungen zu Kontakten

Halten Sie im Standby-Modus eine der Tasten **2–9** gedrückt, um einen Kontakt zu suchen, dessen Name mit einem der Buchstaben beginnt, die auf der entsprechenden Taste angegeben sind.

Verknüpfungen zu Telefonnummern

Im Standby-Modus können Sie nach einer Telefonnummer auf der SIM-Karte suchen, indem Sie:

- die Positionsnummer gefolgt von **#** eingeben.

Zum Anzeigen der Position der Telefonnummern, die Sie gespeichert haben, blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Optionen*, **YES**, *Positionsliste*, **YES**.

Kurzwahl

Mit der Kurzwahlfunktion können Sie die Telefonnummern anrufen, die auf den Positionen 1–9 auf der SIM-Karte gespeichert sind.

- Geben Sie im Standby-Modus die Positionsnummer ein, und drücken Sie **YES**.

So bearbeiten Sie einen Kontakt

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Kontakt bearb.*, **YES**.
2. Geben Sie den Anfangsbuchstaben des Kontakts ein, und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu dem Kontakt, dessen Angaben bearbeitet werden sollen, und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie die zu bearbeitenden Details, und drücken Sie **YES**.
5. Wenn Sie die gewünschten Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie **YES**. Blättern Sie zu *Speich+Beend?*, und drücken Sie **YES**.

So löschen Sie einen Kontakt

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Kontakt bearb.*, **YES**.
2. Geben Sie den Anfangsbuchstaben des Kontakts ein, und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu dem Kontakt, der gelöscht werden soll, und drücken Sie **(C)**, **YES**.

Organisieren Ihres Telefonbuchs

Sie können Ihr Telefonbuch so anordnen, dass die am häufigsten verwendeten Telefonnummern bequem abrufbar sind.

So ändern Sie Positionsnummern

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Optionen*, **YES**, *Positionsliste*, **YES**.
2. Blättern Sie zu der Telefonnummer, die Sie verschieben möchten, und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu der Position, auf die die Telefonnummer verschoben werden soll, und drücken Sie **YES**. Die Telefonnummern tauschen ihre Position.
4. Drücken Sie zum Abschluss die Taste **NO**. Daraufhin wird eine Frage angezeigt. Drücken Sie die Taste **YES**, wenn Sie die Änderungen auf die SIM-Karte kopieren möchten.

Kopieren auf die und von der SIM-Karte
Ihre Kontakte sind auf dem Telefon gespeichert. Wenn Sie die Kurzwahlfunktion nutzen oder die Kontakte auf einem anderen Telefon verwenden möchten, müssen Sie sie zuerst auf die SIM-Karte kopieren. Die Kontakte auf der SIM-Karte werden dann durch die im Telefon gespeicherten Kontakte ersetzt.

So kopieren Sie alle Kontakte auf die SIM-Karte

- Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Optionen*, **YES**, *Auf SIM kopieren*, **YES**.

So kopieren Sie alle Kontakte auf das Telefon

- Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Optionen*, **YES**, *Von SIM kopieren*, **YES**.

So rufen Sie einen auf der SIM-Karte gespeicherten Kontakt an

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Von SIM anruf.*, **YES**.
2. Geben Sie den Anfangsbuchstaben des Kontakts ein, und drücken Sie **YES**.
3. Drücken Sie die Taste **YES**, um den Kontakt anzurufen.

So prüfen Sie den Status des Telefonbuchspeichers

- Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Speicherstatus*, **YES**.

Bilder, persönliche Ruftöne und Sprachbefehle

Sie können ein Bild oder einen persönlichen Rufton zu einem Kontakt hinzufügen.

So fügen Sie einem Kontakt ein Element hinzu

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Kontakt bearb.*, **YES**.
2. Geben Sie den Anfangsbuchstaben des Kontakts ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wenn der Kontakt markiert ist, drücken Sie **YES**.
4. Um ein Bild hinzuzufügen, blättern Sie zu *Bild*, und drücken Sie **YES**. Das Untermenü *Bilder* wird angezeigt. Wählen Sie ein Bild, und drücken Sie **YES**. Siehe „Bilder“ auf Seite 15.

Um einen persönlichen Rufton hinzuzufügen oder zu ändern, blättern Sie zu *Rufton*, und drücken Sie **YES**. Das Untermenü *Persönl. Rufton* wird angezeigt. Wählen Sie einen Rufton, und drücken Sie **YES**. Siehe „Toneinstellungen“ auf Seite 14.

Ihre Mailbox

Der Antwortdienst Ihres Netzes ermöglicht Anrufern, Sprachnachrichten zu hinterlassen.



Um den Mailbox-Dienst anzurufen, können Sie die Nummer der Mailbox speichern, indem Sie die Taste **1** gedrückt halten. Die Nummer erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

So speichern Sie Ihre Mailbox-Nummer

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Optionen*, **YES**, *Mailbox-Nr.*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre Mailbox-Nummer ein, und drücken Sie **YES**.

So rufen Sie Ihre Mailbox an

- Halten Sie im Standby-Modus die Taste **1** gedrückt, oder
- Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Mailbox anrufen*, **YES**.

So ändern Sie das Nachrichtenalarmsignal

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Optionen*, **YES**, *Nachr.-Signal*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Signal, und drücken Sie **YES**.

Anrufdauer und Gebühren

So prüfen Sie die Dauer des zuletzt getätigten Anrufs

- Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anruftimer*, **YES**, *Letzter Anruf*, **YES**.



Sie können auch die Dauer laufender Gespräche sowie die Gesamtanrufdauer überprüfen.

So setzen Sie die Gesamtanrufdauer zurück

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anruftimer*, **YES**, *Timer löschen*, **YES**.
2. Wählen Sie *Rufdauer ges.* oder *Dauer abgehd.*, und drücken Sie **YES**.

So prüfen Sie die Gebühren des zuletzt getätigten Anrufs

- Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Letzter Anruf*, **YES**.

So prüfen Sie die Gesamtanrufgebühren

- Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Gebühr. gesamt*, **YES**.

So setzen Sie die Gesamtanrufgebühren zurück

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Kosten löschen*, **YES**.
2. Drücken Sie die Taste **YES**, um die Auswahl zu bestätigen.

Festlegen der Gebühren

Mit Hilfe der Funktion *Tarif* können Sie den Preis pro Anrufeinheit festlegen. Der eingegebene Preis wird auf der SIM-Karte gespeichert.

So geben Sie den Preis pro Anrufeinheit ein

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Tarif einstellen*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Tarif ändern*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die gewünschte Währung ein, wie beispielsweise EUR für Euro, und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie den Preis pro Anrufeinheit ein, wie beispielsweise 0,75, und drücken Sie **YES**. Um einen Dezimalpunkt einzugeben, drücken Sie *** n/A**.

So wechseln Sie wieder zu Anrufeinheiten

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Tarif einstellen*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Einheiten*, und drücken Sie **YES**.

Guthabenlimit für Anrufe

Sie können ein Gesamtguthaben eingeben, das zum Tätigen von Anrufen verwendet werden kann.

So legen Sie ein bestimmtes Guthabenlimit fest

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Guthaben einst.*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Guthaben änd.*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie den Betrag ein, beispielsweise 50 Euro, und drücken Sie **YES**.

So legen Sie ein unbegrenztes Guthaben fest

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Guthaben einst.*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Unbegrenzt*, und drücken Sie **YES**.

So schalten Sie den Minutenton ein oder aus

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *AnrufTIMER*, **YES**, *Minutenton*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

Umleiten eingehender Anrufe

Mit dem Dienst *Umleiten* können Sie eingehende Anrufe an eine andere Telefonnummer umleiten, wenn Sie den Anruf nicht entgegennehmen können.

So aktivieren Sie die Rufumleitungsfunktion

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Umleiten*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Umleitungsalternative, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aktivieren*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die Rufnummer einschließlich der Vorwahl ein, an die Sie Ihre Anrufe umleiten möchten, und drücken Sie dann die Taste **YES**.

So prüfen Sie den Rufumleistungsstatus

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Umleiten*, **YES**.
2. Blättern Sie zu der Umleitung, die Sie überprüfen möchten, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Status abrufen*, und drücken Sie **YES**.

Mehrere Anrufe

Sie können mehrere Anrufe gleichzeitig tätigen.



Anklopfdienst

Ist der Anklopfdienst aktiviert, hören Sie einen Ton, wenn Sie während des aktuellen Gesprächs einen weiteren Anruf erhalten.

So aktivieren Sie den Anklopfdienst

- Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Anklopfen*, **YES**, *Aktivieren*, **YES**. Es kann zu einer kurzen Verzögerung kommen, bis das Netz reagiert.

So tätigen Sie einen zweiten Anruf

1. Halten Sie die aktuelle Verbindung, indem Sie die Taste **YES** drücken.
2. Geben Sie die Nummer ein, die Sie anrufen möchten, und drücken Sie **YES**, oder halten Sie die Taste  gedrückt, um die Nummer aus dem Telefonbuch abzurufen.

So halten Sie den aktuellen Anruf und nehmen den wartenden Anruf entgegen

- Drücken Sie die Taste **YES**, um den wartenden (anklopfenden) Anruf entgegenzunehmen. Das gerade geführte Gespräch wird jetzt gehalten.

So fahren Sie mit dem aktuellen Anruf fort und weisen den wartenden Anruf ab

- Wählen Sie *Besetzt*, und drücken Sie **YES**. Der wartende Anruf wird abgewiesen.

So beenden Sie den aktuellen Anruf und beantworten den wartenden Anruf

- Wählen Sie *Freig.+Annehmen*, und drücken Sie **YES**.

Verwalten von zwei Anrufen

Ist ein aktiver und ein gehaltener Anruf vorhanden, haben Sie folgende Möglichkeiten:

So wechseln Sie zwischen den beiden Anrufen

- Drücken Sie die Taste **YES**.

So beenden Sie den aktiven Anruf und kehren zum gehaltenen Anruf zurück

1. Drücken Sie die Taste **NO**. Die Frage *Anruf holen?* wird angezeigt.
2. Drücken Sie die Taste **YES**.
Wenn Sie die Taste **NO** drücken, wird der gehaltene Anruf ebenfalls beendet.

So beenden Sie beide Anrufe

- Blättern Sie zu *Laufender Ruf*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Alle freigeben, YES**.

So verbinden Sie die beiden Anrufe

- Blättern Sie zu *Laufender Ruf*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Anruf weiterl., YES**. Die beiden Anrufe sind nun miteinander verbunden; Ihre Verbindung zu beiden Anrufern ist getrennt. Wenden Sie sich bezüglich der Gebührendetails an Ihren Netzbetreiber.



So verbinden Sie zwei Anrufe zu einer Konferenzschaltung

- Blättern Sie zu *Laufender Ruf*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Anr. verbinden, YES**.
Siehe „Konferenzschaltungen“ auf Seite 29.

Empfangen eines dritten Anrufs

Sie können einen dritten Anruf nur dann ohne Beenden einer der beiden ersten Anrufe entgegennehmen, wenn Sie eine Konferenzschaltung herstellen.

So beenden Sie den aktuellen Anruf und beantworten den wartenden Anruf

- Wählen Sie *Freig. + Annehmen*, und drücken Sie **YES**. Der wartende Anruf wird aktiv, und der gehaltene Anruf bleibt gehalten.

So weisen Sie den wartenden Anruf ab

- Wählen Sie *Besetzt*, und drücken Sie **YES**. Der Anrufer hört einen Besetztton.
Der dritte Anruf wird abgewiesen.

Konferenzschaltungen

In einer Konferenzschaltung können Sie mit bis zu vier weiteren Personen eine telefonische Konferenz abhalten.



Herstellen von Konferenzschaltungen

Wenn Sie eine Konferenzschaltung herstellen möchten, muss ein Anruf aktiv sein und ein weiterer Anruf gehalten werden.

So verbinden Sie beide Anrufe zu einer Konferenzschaltung

- Blättern Sie zu *Laufender Ruf*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anr. verbinden*, **YES**.

So fügen Sie einen neuen Teilnehmer hinzu

1. Drücken Sie die Taste **YES**, um die Konferenzschaltung zu halten.
2. Rufen Sie die nächste Person an, die an der Konferenz teilnehmen soll.
3. Blättern Sie zu *Laufender Ruf*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anr. verbinden*, **YES**.

So führen Sie ein Privatgespräch mit einem Teilnehmer

1. Blättern Sie zu *Laufender Ruf*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Privatgespr. mit*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Teilnehmer, und drücken Sie **YES**. Sie können jetzt ein privates Gespräch mit dem Teilnehmer führen.

So verbinden Sie den Teilnehmer wieder mit der Konferenzschaltung

- Blättern Sie zu *Laufender Ruf*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anr. verbinden*, **YES**.

So geben Sie einen Teilnehmer frei

1. Blättern Sie zu *Laufender Ruf*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Teiln. freigeben*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Teilnehmer, und drücken Sie **YES**.

So geben Sie alle Teilnehmer frei

- Blättern Sie zu *Laufender Ruf*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Alle freigeben*, **YES**.

So halten Sie eine Konferenzschaltung und tätigen einen neuen Anruf

1. Drücken Sie die Taste **YES**.
2. Wählen Sie die anzurufende Nummer, und drücken Sie **YES**.

So wechseln Sie zwischen dem neuen Anruf und der Konferenzschaltung

- Drücken Sie die Taste **YES**.

So beenden Sie den neuen Anruf und kehren zur Konferenzschaltung zurück

- Drücken Sie die Taste **NO** und dann die Taste **YES**.

So beenden Sie die Konferenzschaltung

- Drücken Sie die Taste **NO**.

Beschränken von Anrufen

Mit Hilfe von *Rufe beschränk.* können Sie bestimmte Anruftypen beschränken.



So schalten Sie die Anrufbeschränkung ein oder aus

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Rufe beschränk.*, **YES**.
2. Blättern Sie zu einer Option, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aktivieren* oder *Aufheben*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie Ihr Kennwort ein, und drücken Sie **YES**.

Feste Nummernwahl

Mit Hilfe der Funktion *Feste Nrn.-Wahl* können abgehende Anrufe auf bestimmte auf der SIM-Karte gespeicherte Nummern beschränkt werden.



Hinweis: *Notrufe sind auch bei aktivierter fester Nummernwahl möglich.*

So schalten Sie die feste Nummernwahl ein oder aus

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Optionen*, **YES**, *Feste Nrn.-Wahl*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

So speichern Sie feste Nummern

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Spez. Rufnr.*, **YES**, *Feste Nummern*, **YES**, *Eintrag hinzu?*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie die feste Nummer ein, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie den Namen ein, welcher der Rufnummer zugeordnet werden soll, und drücken Sie **YES**.

Geschlossene Benutzergruppen

Die Funktion *Geschl. Gruppen* bietet eine weitere Möglichkeit zur Kostensenkung. In manchen Netzen ist es günstiger, Anrufe innerhalb einer Anrufgruppe zu tätigen. Ihr Netzbetreiber kann bestimmte Nummern in Gruppen platzieren. Sie können bis zu 10 Gruppen haben.



So fügen Sie eine geschlossene Benutzergruppe hinzu

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Geschl. Gruppen*, **YES**, *Liste bearbeiten*, **YES**.
2. Blättern Sie zu *Eintrag hinzu?*, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie einen Namen für die Benutzergruppe ein, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die Index-Nummer der Gruppe ein, und drücken Sie **YES**.
Die Index-Nummern erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

So aktivieren Sie eine geschlossene Benutzergruppe

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Geschl. Gruppen*, **YES**, *Liste bearbeiten*, **YES**.
2. Blättern Sie zur gewünschten Gruppe, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aktivieren*, und drücken Sie **YES**.
Anrufe können nur innerhalb der gewählten Benutzergruppe getätigt werden.

So rufen Sie jemanden außerhalb geschlossener Benutzergruppen an

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Geschl. Gruppen*, **YES**, *Offene Rufe*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein*, und drücken Sie **YES**.

Annehmen von Anrufen

Mit dem Dienst *Rufannahme* können Sie festlegen, dass Sie nur Anrufe von bestimmten Nummern annehmen. Sie müssen die Nummer zu diesem Zweck in der Liste *Zuläss. Anrufer* speichern. Die Telefonnummern werden im Menü *Anruf-Info* unter *Anrufliste* gespeichert.

So fügen Sie Nummern zur Liste angenommener Anrufer hinzu

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anrufoptionen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Rufannahme*, **YES**, *Liste bearbeiten*, **YES**, *Eintrag hinzu?*, **YES**.
2. Wählen Sie die Option *Telefonbuch*. Geben Sie den Anfangsbuchstaben des Kontakts oder der Gruppe ein, und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zur Person oder Gruppe, die hinzugefügt werden soll, und drücken Sie **YES**.

So richten Sie die Annahmoptionen ein

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Rufannahme*, **YES**, *Annahmoption.*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Option, und drücken Sie **YES**.

Zwei Rufnummern

Wenn Ihr Vertrag den **Zwei-**

Rufnummern-Dienst unterstützt, verfügt das Telefon über zwei Leitungen mit unterschiedlichen Rufnummern. Im Lieferzustand sind die Leitungen normalerweise mit Leitung 1 und Leitung 2 bezeichnet, Sie können die Namen jedoch ändern.



So ändern Sie den Namen einer Leitung

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Display*, **YES**, *Leit.-Nam. bearb.*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Leitung, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie einen neuen Namen ein, und drücken Sie **YES**.

Ändern von Leitungen

Nachdem Sie eine Leitung gewählt haben, laufen alle abgehenden Anrufe bis zur Änderung der Einstellung über diese Leitung. Ein Symbol zeigt an, welche Leitung derzeit für abgehende Anrufe verwendet wird.



Hinweis: *Eingehende Anrufe können auf beiden Leitungen angenommen werden, unabhängig davon, welche Leitung derzeit gewählt ist.*

So ändern Sie Telefonleitungen

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Nächster Anruf*, **YES**.
2. Wählen Sie *Zu Leitung 1* oder *Zu Leitung 2*, und drücken Sie **YES**.

Sperrern einer Leitung

Sie haben die Wahl, eine der Leitungen zu sperren, so dass sie nur durch Eingabe der PIN2 verwendet werden kann.

So sperren Sie eine Telefonleitung

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Sperren*, **YES**.
2. Wählen Sie die Telefonleitung, die gesperrt werden soll: *Leitng. 1 sperren* oder *Leitng. 2 sperren*, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.

So entsperren Sie eine Telefonleitung

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Sperren*, **YES**.
2. Wählen Sie die Telefonleitung, die entsperrt werden soll: *Sperre Ltg1 aus* oder *Sperre Ltg2 aus*, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.

Nachrichten

Mit dem Kurznachrichtendienst (Short Message Service, SMS) können Sie Textnachrichten mit bis zu 160 Zeichen senden und empfangen. Die Anzahl der Zeichen kann je nach den Diensten, die Ihr Netzbetreiber unterstützt, variieren.

Ist die Nummer Ihres Service-Centers nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert, müssen Sie sie selbst angeben. Andernfalls können Sie nicht auf erhaltene Nachrichten antworten oder eigene Nachrichten senden. Dasselbe gilt für Chatnachrichten. Siehe "Mobil-Chat" auf Seite 38.

So prüfen Sie die Service-Center-Nummer

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Optionen*, **YES**, *Service-Center*, **YES**.

Wurde keine Nummer gefunden, wählen Sie *Eintrag hinzu?*, und drücken Sie **YES**.

2. Geben Sie die Nummer einschließlich dem Pluszeichen (+) für die internationale Vorwahl und der Landeskennzahl ein, und drücken Sie **YES**.

Hinweis: *Die Nummer Ihres Service-Centers erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.*

Senden von Textnachrichten

- Sie können eine Textnachricht senden und ihr zudem Bilder, Melodien, Töne und Animationen hinzufügen. Zum Senden von Textnachrichten mit solchen Elementen wird die Funktion „Lange Nachrichten“ verwendet. Siehe "Lange Nachrichten" auf Seite 36.

Senden von Textnachrichten

Informationen zum Eingeben von Buchstaben finden Sie unter "Eingeben von Buchstaben" auf Seite 11.

So schreiben und senden Sie Textnachrichten

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie **YES**, dann zu *Neue senden*, und drücken Sie **YES**.
2. Schreiben Sie die Nachricht, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein, oder drücken Sie , um eine Nummer aus dem Telefonbuch abzurufen.
4. Drücken Sie die Taste **YES**, um die Nachricht zu senden.

Wenn Sie die Nachricht später senden möchten, drücken Sie zweimal **NO**, wenn Sie aufgefordert werden, die Telefonnummer einzugeben. Die Nachricht wird im Menü *Nachricht* in der Liste *Postausgang* gespeichert.

- So fügen Sie ein Element in eine Textnachricht ein
1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie **YES**, dann zu *Neue senden*, und drücken Sie **YES**.
 2. Drücken Sie beim Schreiben Ihrer Nachricht die Taste .
 3. Wählen Sie *Objekt einfügen* und dann *Bild, Ton, Melodie* oder *Animation* und **YES**.
 4. Wählen Sie ein Element, und drücken Sie **YES**. Drücken Sie zum Bestätigen erneut die Taste **YES**.

Empfangen von Textnachrichten

Wenn Sie eine Textnachricht empfangen, gibt das Telefon einen Signalton aus und die Meldung *Neue Nachricht Jetzt lesen?* wird angezeigt.

- Drücken Sie die Taste **YES**, um die Textnachricht jetzt zu lesen, oder die Taste **NO**, wenn Sie sie später aufrufen möchten. Die Nachricht wird unter *Posteingang* gespeichert.
- Nachdem Sie die Textnachricht gelesen haben, drücken Sie **YES**, um eine der folgenden Optionen zu wählen: *Antworten*, *Weiterleiten* oder *Löschen*.
- Während Sie die Textnachricht lesen, können Sie beispielsweise eine Chatsitzung mit der Person, die die Nachricht gesendet hat, starten, oder zu einer in der Textnachricht enthaltenen WAP-Adresse wechseln.

- Drücken Sie die Taste **NO**, um die Textnachricht zu schließen.

So speichern Sie ein Element in einer Textnachricht

Wenn die Telefonnummer, WAP-Adresse, Melodie, Animation oder das Bild markiert ist, drücken Sie **YES**. Speichern Sie anschließend das Element, und drücken Sie **YES**.

- Bilder oder Animationen werden unter *Eigene Bilder* gespeichert.
- Melodien werden unter *Eigene Melodien* gespeichert.
- Telefonnummern werden im *Telefonbuch* gespeichert.
- WAP-Adressen werden unter *Lesezeichen* gespeichert.

Lange Nachrichten

Textnachrichten können bis zu 160 Zeichen lang sein. Beim Senden längerer Nachrichten besteht die Möglichkeit, zwei oder mehr Nachrichten zu verknüpfen. Beachten Sie, dass die Gebühren entsprechend der Anzahl verknüpfter Nachrichten berechnet werden.

So aktivieren Sie lange Nachrichten

- Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie **YES**, *Optionen*, **YES**, *Lange Nachricht.*, **YES**, *Ein*, **YES**.

Vorlagen

Wenn Sie eine oder mehrere Nachrichten öfters senden, können Sie diese als Vorlagen speichern. Auf Ihrem Telefon können auch verschiedene vom Dienstanbieter heruntergeladene Vorlagen gespeichert sein.

So erstellen Sie eine Vorlage

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie **YES**, *Vorlagen*, **YES**, *Eintrag hinzu?*, **YES**.
2. Schreiben Sie die Nachricht, und drücken Sie **YES**.
3. Drücken Sie die Taste **YES**, um die Nachricht sofort zu senden. Drücken Sie **NO**, um sie als Vorlage zu speichern.

Nachrichtenoptionen

Sie können für die nachfolgenden Nachrichtenoptionen Standardwerte festlegen oder die Option *Optionen abfr.* aktivieren, wodurch Sie die Einstellungen bei jedem Senden einer Nachricht festlegen.

- **Gültigkeitsdauer** – Ist das Übermitteln Ihrer Nachricht nicht möglich, beispielsweise wenn der Empfänger sein Telefon ausgeschaltet hat, kann Ihre Nachricht im Service-Center gespeichert und später gesendet werden.

- **Antwortanforderung** – Fügen Sie der Nachricht eine Antwortanforderung bei, wenn Sie vom Empfänger eine Antwort erhalten möchten.
- **Statusanforderung** – Prüfen Sie, ob eine Nachricht angekommen ist.

So legen Sie Standardnachrichtenoptionen fest

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie **YES**, dann zu *Optionen*, und drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie eine Option, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie die Befehlsfolge *Standard einst.*, **YES**.
4. Wählen Sie in der Liste eine Option aus, und drücken Sie **YES**.

So schalten Sie die Option „Optionen abfragen“ ein oder aus

- Wiederholen Sie oben die Schritte 1 und 2, und wählen Sie dann die Befehlsfolge *Optionen abfr.*, **YES**.

So fordern Sie einen Statusbericht an

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie **YES**, *Gesend. Nachr.*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Nachricht, und drücken Sie zweimal die Taste **YES**.
3. Wählen Sie die Befehlsfolge *Statusanford.*, **YES**.

- So prüfen Sie den Status versandter Nachrichten*
- Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie **YES**, *Gesend. Nachr.*, **YES**, wählen Sie eine Textnachricht und drücken Sie anschließend die Befehlsfolge **YES**, *Status anzeigen*, **YES**.

Mobil-Chat

Mit Hilfe der Mobil-Chat-Funktion können Sie wie im Internet chatten.

So starten Sie eine Chatsitzung

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, und drücken Sie **YES**, *Chat*, **YES**.
2. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein, oder rufen Sie sie aus dem Telefonbuch ab.
3. Schreiben Sie die Nachricht, und drücken Sie **YES**.

Empfangen einer Einladung zu einer Chatsitzung

Wenn Sie eine Einladung zu einer Chatsitzung erhalten, ertönt ein Signalton und auf dem Display wird die Meldung *Chatnachricht Jetzt chatten?* angezeigt.

- Um die Chatnachricht zu lesen, drücken Sie **YES**.
- Schreiben Sie Ihre Chatantwort, und drücken Sie **YES**.

- Um eine Chatsitzung vorübergehend zu unterbrechen, drücken Sie **NO**.
- Zum Fortsetzen einer Chatsitzung wählen Sie die Befehlsfolge *Nachrichten, Chat, Zum Browser*.
- Zum Beenden einer Chatsitzung halten Sie die Taste **NO** gedrückt.

Verwenden von Mobile Internet

Ihr Telefon verfügt über einen WAP-Browser (Wireless Application Protocol), über den Sie auf ein modifiziertes Internet über Ihr Mobiltelefon zugreifen können. Sie können auf viele Dienste zugreifen, wie z. B. Nachrichten, Unterhaltung, Fahrpläne, Reservierungen, Banking und E-Commerce.

Vor dem Start

Voraussetzungen zur Verwendung von Mobile Internet

1. Einen Telefonvertrag, der die Datenübertragung unterstützt.
2. Ein richtig eingerichtetes Datenkonto für den Zugriff auf einen Internet-Server.
3. Ein richtig eingerichtetes WAP-Profil für das WAP-Browsen.

Die Einstellungen können entweder bereits beim Kauf des Telefons festgelegt sein, oder Ihr Netzbetreiber oder Dienstanbieter sendet sie Ihnen in einer Textnachricht.

So fordern Sie Einstellungen für Sony Ericsson Mobile Internet an

1. Besuchen Sie über einen PC die Website www.SonyEricsson.com. Mit Hilfe des WAP-Konfigurationsprogramms können Sie festlegen, dass eine Textnachricht mit den benötigten Einstellungen an Ihr Telefon gesendet wird.
2. Bei Empfang der Nachricht auf Ihrem Telefon wird die Meldung *Einstell. empf. Installieren?* angezeigt:
 - Drücken Sie die Taste **YES**, um die neuen Einstellungen zu installieren. Oder:
 - Drücken Sie die Taste **NO**, um die Installation abubrechen. Anschließend müssen die Einstellungen neu angefordert werden (siehe Schritt 1).

Verwenden von WAP

So wählen Sie WAP-Profile

1. Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES, Profil wählen, YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil, und drücken Sie **YES**.

So starten Sie das Browsen

Zum Starten des Browsens stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung:

- Halten Sie die Zugriffstaste gedrückt, um im Standby-Modus eine Verbindung zu Ihrer Homepage herzustellen. Oder:
- Drücken Sie die Zugriffstaste, wählen Sie ein Lesezeichen, und drücken Sie **YES**. Oder:
- Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *URL eingeben*, **YES**, geben Sie die WAP-Adresse ein, und drücken Sie **YES**.

So beenden Sie den Browser

- Halten Sie die Taste **NO** gedrückt. Die Meldung *Verbindung halten?* wird angezeigt.
 - Drücken Sie zum vollständigen Trennen der Verbindung die Taste **NO**.
 - Um den Browser vorübergehend zu verlassen, dabei aber mit dem Internet verbunden zu bleiben, drücken Sie die Zugriffstaste und wählen die Option *Zum Menü*.

Beim Browsen verfügbare Optionen

Beim Browsen können Sie durch Drücken der Zugriffstaste auf verschiedene Browsing-Optionen

wie beispielsweise Verknüpfungen oder Sonderfunktionen zugreifen. Die Optionen können je nach besuchter WAP-Seite variieren.

So ändern Sie die Homepage eines WAP-Profiles

1. Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *WAP-Einstell.*, **YES**.
2. Wählen Sie das Profil, dessen Homepage Sie ändern möchten, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie die Befehlsfolge *Als Homepage*, **YES**.
4. Geben Sie den Namen der Homepage ein, und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie die Adresse der Homepage ein, und drücken Sie **YES**.

So arbeiten Sie mit Lesezeichen, wenn Sie nicht browsen

1. Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Lesezeichen*, **YES**.
2. Wählen Sie das Lesezeichen, mit dem Sie arbeiten möchten, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie eines der folgenden Untermenüs, und drücken Sie **YES**.
 - *Gehe zu Lesez.* Navigieren Sie zur markierten WAP-Seite.

- *Lesez. bearb.*. Hiermit können Sie den Namen und/oder die WAP-Adresse des Lesezeichens bearbeiten.
- *Löschen*. Löscht das Lesezeichen.
- *Link als SMS*. Hiermit wird eine Textnachricht erstellt, in der die WAP-Adresse als Link gesendet wird. Sie können einen Kommentar hinzufügen.

So leeren Sie den Cache-Speicher

1. Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Cache leeren*, **YES**.
2. *Cache leeren?* wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **YES**.

Sicherheit

Damit sichere Verbindungen mit WAP-Diensten hergestellt werden können, müssen Zertifikate auf Ihrem Telefon gespeichert sein. Das Telefon kann bereits beim Kauf über Zertifikate verfügen. Sie können Zertifikate aber auch von bestimmten WAP-Sites herunterladen oder sie sich von einem Dienstanbieter zusenden lassen.

So stellen Sie eine sichere Verbindung her

1. Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *WAP-Einstell.*, **YES**.
2. Markieren Sie das zu bearbeitende Profil.
3. Wählen Sie die Befehlsfolge *Gateway*, **YES**, *IP-Einstellungen*, **YES**, *WAP-Sicherheit*, **YES**.
4. Wählen Sie *Ein*, **YES**.

So prüfen Sie, welche Zertifikate auf Ihrem Telefon gespeichert sind

1. Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *WAP-Einstell.*, **YES**, *Gemeinsam*, **YES**.
2. Blättern Sie zu *WAP-Sicherheit*, drücken Sie **YES**, markieren Sie *Zertifikate* oder *Client-Zertifikat*, und drücken Sie **YES**.

Sperrern (PIN-Codes)

PIN-Codes dienen zum Schutz Ihres Vertrags vor unbefugter Verwendung beim Zugriff auf bestimmte WAP-Sites sowie zum Autorisieren von Transaktionen. Der PIN-Code wird zum Bestätigen einer Transaktion als Unterschrift verwendet.

Hinweis: Sie erhalten den Code von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter.

Im Untermenü „WAP-Sicherheit“ ist möglicherweise die Einstellung *Sperren* enthalten.

So gehen Sie zum Menü „Sperren“

- Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *WAP-Einstell.*, **YES**, *Gemeinsam*, **YES**, *WAP-Sicherheit*, **YES**, *Sperren*, **YES**.

Transaktionsverträge

Sie können beim Browsen überprüfen, welche Transaktionen per Telefon durchgeführt wurden. Jedes Mal, wenn Sie eine Transaktion mit Ihrem Unterschriftscode für die Sperre bestätigen, wird auf dem Telefon ein Datensatz gespeichert. Details zu Transaktionen finden Sie im Vertrag.

So prüfen Sie Transaktionsdatensätze

- Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, **YES**, *WAP-Einstell.*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Gemeinsam*, **YES**, *WAP-Sicherheit*, **YES**, *SignierteStrings*, **YES**.

WAP-Push-Nachrichten

Ein Dienstanbieter kann Aktualisierungen oder neue WAP-Einstellungen in einer Push-Nachricht an Ihr Telefon senden.

Annehmen oder Abweisen von Push-Nachrichten

Wenn Sie keine Push-Nachrichten erhalten möchten, können Sie den Push-Zugriff deaktivieren. Diese Einstellung gilt für Ihre gesamten WAP-Profile.

So schalten Sie den Push-Zugriff ein oder aus

1. Blättern Sie zu *WAP-Dienste*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *WAP-Einstell.*, **YES**, *Gemeinsam*, **YES**, *Push-Zugriff*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*.

Empfangen von Push-Nachrichten

Wenn Sie eine Push-Nachricht empfangen, wird sie unter *Push-Posteing.* abgelegt. Sie können auf Push-Nachrichten wie folgt reagieren:

- *Verschieben*. Speichert die Push-Nachricht, so dass Sie diese später laden und anzeigen können.
- *Laden*. Der Browser wird gestartet und lädt die gepushte WAP-Seite.
- *Löschen*. Löscht die Push-Nachricht.

Weitere Funktionen

Kalender

So fügen Sie neue Termine hinzu

1. Blättern Sie zu *Extras*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Kalender*, **YES**, *Termin hinzu.*, **YES**.
2. Drücken Sie die Taste **YES**, geben Sie ein Thema, einen Ort und ggf. eine Beschreibung ein, und drücken Sie anschließend erneut die Taste **YES**.
3. Blättern Sie zu *Fortfahren?*, und drücken Sie **YES**.
4. Blättern Sie weiter, und geben Sie Startdatum, Uhrzeit, Enddatum, Uhrzeit (falls erforderlich) ein, und drücken Sie **YES**.
5. Blättern Sie zu *Fortfahren?*, und drücken Sie **YES**.
6. Wählen Sie ein Erinnerungsintervall, beispielsweise *5 Min. vorher*, und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Wenn Sie die Option *Andere Erinn.* wählen, geben Sie ein *Erinnerungsdatum* ein, bestätigen Sie es mit **YES**, und geben Sie dann eine *Uhrzeit* ein, die Sie ebenfalls mit **YES** bestätigen.

7. Wenn es sich um einen wiederkehrenden Termin handelt:

- Wählen Sie *Wiederk. Termin* aus der Optionsliste, und drücken Sie **YES**.
- Wählen Sie die Wiederholungsrate, und drücken Sie **YES**.
- Bestätigen Sie die Einstellung mit der Befehlsfolge *Speich+Beend?*, **YES**.

Anzeigen des Kalenders

Sie können den Kalenderinhalt anzeigen, indem Sie zu *Extras*, **YES**, *Kalender*, **YES** blättern und dann eine der folgenden Optionen wählen:

- *Monat anzeigen*. Ein ganzer Monat wird angezeigt. Der aktuelle Tag ist durch ein Quadrat gekennzeichnet. In und zwischen den Wochen können Sie mit den Pfeiltasten navigieren. Drücken Sie **YES**, um einen bestimmten Tag anzuzeigen. Tage mit Aufgaben werden fett dargestellt.
- *Wochenansicht*. Eine ganze Woche wird angezeigt. Alle Aufgaben werden als graue Felder dargestellt. Einen bestimmten Tag können Sie anzeigen, indem Sie **YES** drücken, während der betreffende Tag markiert ist.

Tipp: In diesen Ansichten können Sie mit der Taste 3 zur nächsten Woche, mit der Taste 6 zum nächsten Monat und mit der Taste 9 zum nächsten Jahr gelangen. Mit 1, 4 und 7 gelangen Sie zur vorherigen Woche, zum vorherigen Monat bzw. zum vorherigen Jahr.

Kalendereinstellungen

Sie können die Kalenderoptionen anzeigen, indem Sie zu *Extras*, **YES**, *Kalender*, **YES**, *Optionen*, **YES** blättern und dann eine der folgenden Optionen wählen:

- *Status*. Prüft verfügbaren Speicherplatz.
- *Alle löschen*. Löscht alle Termine aus dem Kalender.
- *Erinnerungen*. Schalten Sie diese Funktion ein, wenn Sie auch bei ausgeschaltetem Telefon an den Termin erinnert werden möchten.
- *Profilumschalt..* Wenn Sie für die Erinnerungsfunktion zum Profilwechsel *Ein* wählen, wird die Frage *Profil wechseln?* angezeigt, sobald eine Besprechung beginnen soll. Drücken Sie **YES**, um eine Liste der Profile anzuzeigen. Nach der Besprechung werden Sie erneut aufgefordert, das Profil zu wechseln.

Spiele

Das Telefon enthält verschiedene Spiele.

So starten Sie ein Spiel

1. Blättern Sie zu *Extras*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Spiele*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Spiel, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Neues Spiel* oder *Spiel fortsetzen*, und drücken Sie **YES**.
4. Starten Sie das Spiel.

Verwenden Sie zum Steuern der Spiele die Tasten wie folgt

Oben = (2)

Unten = (8)

Links = (4)

Rechts = (6)

Pause = (C)

Auswählen/
Abwählen = (5)

Speichern und
Beenden = **NO**

Bestätigen = **YES**

Rückgängig = (#)

Zurücksetzen = (* a/A)

Schießen oder
Drehen = (5)

Wecker

So stellen Sie den Wecker

1. Blättern Sie zu *Extras*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Zeit*, **YES**, *Wecker*, **YES**, *Alarm*, **YES**.
2. Geben Sie die Zeit ein, und drücken Sie **YES**, um die Einstellung zu bestätigen.

Hinweis: Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Klingeln zu beenden. Soll das Klingeln des Weckers nicht wiederholt werden, drücken Sie **YES**.

So setzen Sie einen Wiederholungsalarm

1. Blättern Sie zu *Extras*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Zeit*, **YES**, *Wecker*, **YES**, *Wiederhl.-Alarm*, **YES**.
2. Geben Sie die Uhrzeit ein, und drücken Sie **YES**.
3. Drücken Sie die Taste **(*/a/A)**, um die Tage zu wählen, an denen sich der Alarm wiederholen soll. Drücken Sie **YES**, um das Menü zu verlassen. Sie können die Tage im Untermenü *Wiederholregel* anzeigen.

So ändern Sie das Alarmsignal

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Alarmsignal*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Signal, und drücken Sie **YES**.

So arbeiten Sie mit der Stoppuhr

1. Blättern Sie zu *Extras*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Zeit*, **YES**, *Stoppuhr*, **YES**.
2. Drücken Sie die Taste **YES**, um die Stoppuhr zu starten. Drücken Sie zum Anhalten erneut **YES**. Wenn Sie **(#)** drücken, während die Stoppuhr läuft, können Sie bis zu neun Zwischenzeiten speichern. Drücken Sie die Taste **(←)** oder **(→)**, um die gespeicherten Zwischenzeiten abzurufen.

So setzen Sie die Stoppuhr zurück

- Drücken Sie die Taste **(c)** während des Stillstands der Stoppuhr.

So setzen Sie den Timer

1. Blättern Sie zu *Extras*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Zeit*, **YES**, *Timer*, **YES**.
2. Geben Sie die Stunden, Minuten und Sekunden ein, und drücken Sie **YES**.
Durch Drücken auf eine beliebige Taste können Sie das Alarmsignal ausschalten.

Rechner

Das Telefon verfügt über einen integrierten Rechner, mit dem Sie addieren, subtrahieren, dividieren und multiplizieren können.

- Drücken Sie die Taste $\textcircled{\#}$, um das Zeichen $+$, $-$, \times oder $/$ anzuzeigen.
- Drücken Sie die Taste \textcircled{C} , um die Abbildung links neben dem Cursor zu löschen.
- Drücken Sie $\textcircled{* \text{ n/A}}$, um einen Dezimalpunkt oder $\%$ einzugeben.

So arbeiten Sie mit dem Rechner

In diesem Beispiel teilen wir 134 durch 32.

1. Blättern Sie zu *Extras*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Rechner*, **YES**.
2. Geben Sie die Zahl **134** ein.
3. Drücken Sie wiederholt die Taste $\textcircled{\#}$, bis das Zeichen für Division ($/$) angezeigt wird.
4. Geben Sie die Zahl **32** ein.
5. Drücken Sie die Taste **YES**, um das Ergebnis abzurufen.
6. Um die Anzeige auf dem Display zu löschen, drücken Sie \textcircled{C} .

Sicherheit

Sie können Ihr Telefon und Ihren Vertrag auf verschiedene Weise vor unberechtigtem Gebrauch schützen.

Sperren der SIM-Karte

Die SIM-Kartensperre schützt Ihren Vertrag, aber nicht das Telefon selbst, vor unberechtigtem Gebrauch. Ist die SIM-Kartensperre aktiviert, müssen Sie zum Einschalten des Telefons immer Ihre „PIN“ (Personal Identity Number) eingeben. Wenn Sie dreimal in Folge die falsche PIN-Nummer eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Sie benötigen dann die PUK (Personal Unblocking Key), die Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten, um die Sperre aufzuheben.

So heben Sie die Sperre der SIM-Karte auf

1. Die Meldung *PIN gesperrt* wird angezeigt.
2. Geben Sie Ihre PUK (oder PUK2) ein, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie eine neue vier- bis achtstellige PIN (oder PIN2) ein, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die neue PIN (oder PIN2) zur Bestätigung nochmals ein, und drücken Sie **YES**.

Hinweis: *Wenn Sie zehnmal in Folge die falsche PUK-Nummer eingeben, wird die SIM-Karte unwiderruflich gesperrt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Netzbetreiber.*

So ändern Sie Ihre PIN

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Sperren*, **YES**, *SIM-Sperre*, **YES**, *Neue PIN*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre alte PIN ein, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie die neue PIN ein, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die neue PIN zur Bestätigung nochmals ein, und drücken Sie **YES**.

So schalten Sie die SIM-Kartensperre ein oder aus

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Sperren*, **YES**, *SIM-Sperre*, **YES**, *PIN-Abfrage*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, geben Sie Ihre PIN ein, und drücken Sie **YES**.

Sperren des Telefons

Die Telefonsperre schützt das Telefon vor unberechtigtem Gebrauch, wenn es gestohlen und die SIM-Karte ausgetauscht wird. Sie können den Sperrcode (0000) in einen beliebigen vier- bis achtstelligen persönlichen Zahlencode ändern.

Fehlerbehebung

Nachfolgend sind einige der Probleme aufgeführt, die während der Benutzung des Mobiltelefons auftreten können.

Fehlermeldungen in Verbindung mit der SIM-Karte
Bei Problemen mit der SIM-Karte ist immer der Netzbetreiber zu kontaktieren.

Keine Akkuladeanzeige

Bei einem leeren Akku kann es bis zu 30 Minuten dauern, bis das Ladesymbol auf dem Display angezeigt wird. Die Anzeigeleuchte sollte jedoch permanent leuchten.

Zurücksetzen aller Einstellungen

Sie können die Telefoneinstellungen in den Lieferzustand zurücksetzen.

So setzen Sie das Telefon zurück

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, und drücken Sie die Befehlsfolge **YES**, *Alles rückset.*, **YES**, *Alles zurückset.*, **YES**.

2. Geben Sie den Sperrcode (0000) oder die von Ihnen neu eingestellte Codenummer ein. Drücken Sie die Taste **YES**.

Nummer nicht zugelassen

Die *Feste Nr.-Wahl* ist aktiviert, und die von Ihnen gewählte Nummer befindet sich nicht in der Liste der festgelegten Nummern.

Kein Zugriff auf eine bestimmte Funktion

Die Verfügbarkeit der Funktion oder des Dienstes hängt möglicherweise von Ihrer SIM-Karte oder dem Netz ab. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.



Anrufe können nicht entgegengenommen werden

- Sie haben die Rufumleitung zu einer anderen Telefonnummer aktiviert.
- Sie haben die Option *Rufannahme auf Keine* oder *Aus Liste* gesetzt. Wählen Sie die Option *Alle*.

Zusätzliche Informationen

Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz

Lesen Sie diese Informationen, bevor Sie Ihr Mobiltelefon verwenden.

EMPFEHLUNGEN

- Gehen Sie immer sorgfältig mit Ihrem Produkt um, und bewahren Sie es an einem sauberen und staubfreien Ort auf.
- Halten Sie Flüssigkeiten und Feuchtigkeit von Ihrem Produkt fern.
- Setzen Sie Ihr Produkt nicht extrem niedrigen oder hohen Temperaturen aus.
- Bringen Sie Ihr Produkt nicht in die Nähe von brennenden Kerzen oder Zigaretten bzw. Zigarren.
- Lassen Sie Ihr Produkt nicht fallen, werfen Sie es nicht oder versuchen Sie es nicht, es zu verbiegen.
- Bemalen Sie das Produkt nicht.
- Verwenden Sie Ihr Produkt nicht in der Nähe von medizinischen Geräten, ohne zuvor eine Erlaubnis eingeholt zu haben.
- Verwenden Sie Ihr Produkt nicht in oder in der Nähe von Flugzeugen oder in Bereichen, die mit dem Hinweis „2-Wege-Funk ausschalten“ ausgewiesen sind.

- Verwenden Sie Ihr Produkt nicht in explosionsgefährdeten Gebieten.
- Platzieren Sie Ihr Produkt nicht in dem Bereich über dem Airbag in Ihrem Kraftfahrzeug und montieren Sie kein drahtloses Zubehör in diesem Bereich.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalzubehör von Ericsson oder Sony Ericsson, das mit diesem Produkt kompatibel ist.
- Versuchen Sie nicht, Ihr Produkt zu zerlegen. Reparaturmaßnahmen sollten nur von autorisierten Fachkräften von Sony Ericsson durchgeführt werden.

ANTENNE

Verwenden Sie ausschließlich eine Antenne, die von Sony Ericsson für Ihr Mobiltelefon vorgesehen ist. Nicht zugelassene oder veränderte Antennen können Ihr Mobiltelefon beschädigen und gegen geltende Bestimmungen verstoßen. Es kann dabei zu einer Verringerung der Leistung und einer erhöhten, über den empfohlenen Grenzwerten (SAR-Wert) liegenden Ausstrahlung von Funkfrequenzenergie kommen (siehe unten).

EFFIZIENTE VERWENDUNG

Halten Sie Ihr Mobiltelefon wie jedes andere Telefon auch. Verdecken Sie die obere Seite des Telefons nicht, während das Telefon im Einsatz ist. Dies kann die Übertragungsqualität beeinträchtigen und zu einem erhöhten Stromverbrauch führen, wodurch die Gesprächs- und Standby-Zeiten verkürzt werden.

FUNKFREQUENZEMISSIONEN UND SAR-WERT

Bei Ihrem Telefon handelt es sich um einen Funkwellensender und -empfänger mit geringer Leistung. Ist es eingeschaltet, sendet es Funkfrequenzwellen niedriger Energie (auch als Radiowellen oder Radiofrequenzfelder bezeichnet) aus.

Regierungen haben weltweit die umfassenden internationalen Sicherheitsrichtlinien übernommen, die von wissenschaftlichen Organisationen* wie ICNIRP (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection) auf Grundlage der regelmäßigen und gründlichen Auswertung wissenschaftlicher Studien entwickelt wurden. Diese Richtlinien beschreiben den zulässigen Umfang der Funkfrequenzemissionen, denen die Bevölkerung ausgesetzt werden darf. Alle Mobiltelefonmodelle von Sony

Ericsson werden so entwickelt, dass diese strengen Grenzwerte eingehalten werden. Die Grenzwerte schließen eine Sicherheitsmarge ein, um die Sicherheit aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand zu gewährleisten und Messvariationen zu berücksichtigen.

In den Richtlinien wird für die Menge an energetischen Funkfrequenzemissionen, die der Körper während der Verwendung eines Mobiltelefons absorbiert, eine als SAR (Specific Absorption Rate) bezeichnete Maßeinheit verwendet. Der SAR-Wert wird unter Laborbedingungen mit der höchsten zulässigen Sendeleistung ermittelt. Der beim Betrieb des Telefons tatsächlich auftretende SAR-Wert kann allerdings deutlich unter den Testwerten liegen.

Der Grund besteht darin, dass bei der Entwicklung des Mobiltelefons darauf geachtet wurde, das Netz mit möglichst geringem Energieaufwand zu erreichen. Je näher Sie sich also an einem Sendemast befinden, desto wahrscheinlicher ist es, dass der tatsächliche SAR-Wert abnimmt.

Abweichungen von SAR-Werten, die unterhalb der Funkfrequenzrichtlinien liegen, bedeuten nicht, dass die Sicherheit beeinträchtigt ist. Obwohl die SAR-Werte verschiedener Mobiltelefonmodelle

voneinander abweichen können, müssen alle Mobiltelefonmodelle so entwickelt werden, dass diese Richtlinien zu Funkfrequenzemissionen eingehalten werden.

Eine separate Broschüre mit Informationen zu SAR-Werten dieses Mobiltelefonmodells ist im Lieferumfang dieses Mobiltelefons enthalten. Zusammen mit anderen Informationen zu Funkfrequenzemissionen und SAR finden Sie diese Informationen auch unter www.SonyEricsson.com.

* Diese Sony Ericsson Mobiltelefonmodelle wurden im Hinblick auf Konformität zu Richtlinien und Standards für Funkfrequenzemissionen entwickelt. Beispiele für diese Richtlinien und Standards sind:

- International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP), „Guidelines for limiting exposure to time-varying electric, magnetic, and electromagnetic fields (up to 300 GHz)“, Health Physics, vol. 74, pp 494-522, April 1998.
- 99/519/EC, „Council Recommendation of 12 July 1999 on the limitation of exposure of the general public to electromagnetic fields (0 Hz to 300 GHz)“, Official Journal of the European Communities, 1999.

- IEEE C95.1-1991, „Safety levels with respect to human exposure to radio frequency electromagnetic fields, 3 kHz to 300 GHz“, The Institute of Electrical and Electronics Engineers Inc. (IEEE).
- FCC Report and Order, ET Docket 93-62, FCC 96-326, Federal Communications Commission (FCC), August 1996.
- Radiocommunications (Electromagnetic Radiation Human Exposure) Standard 1999, Australian Communications Authority (ACA), May 1999.

AUTO FAHREN

Überprüfen Sie, ob die jeweiligen Gesetze und Regelungen den Gebrauch von Mobiltelefonen im Straßenverkehr einschränken oder die Verwendung von Freisprechfunktionen für den Fahrer vorschreiben. Es wird die ausschließliche Verwendung von Freisprecheinrichtungen von Ericsson oder Sony Ericsson mit diesem Produkt empfohlen. Beachten Sie, dass der Einsatz von Mobiltelefonen wegen möglicher Störungen elektronischer Systeme von einigen Fahrzeugherstellern verboten ist, wenn keine Freisprecheinrichtung mit außen liegender Antenne verwendet wird.

Achten Sie beim Fahren stets auf den Verkehr. Sollten die Verkehrsverhältnisse es erfordern, verlassen Sie die Straße, und halten Sie an, bevor Sie einen Anruf tätigen oder ein Gespräch entgegennehmen.

PERSÖNLICHE MEDIZINISCHE GERÄTE

Mobiltelefone können die Funktion von implantierten Herzschrittmachern und anderen implantierten Geräten beeinträchtigen. Tragen Sie das Mobiltelefon nicht über dem Herzschrittmacher, also beispielsweise nicht in der Brusttasche. Wenn Sie das Mobiltelefon benutzen, halten Sie es an das Ohr, das sich auf der dem Herzschrittmacher gegenüberliegenden Seite befindet. Wenn ein Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefon und Herzschrittmacher eingehalten wird, ist das Risiko einer Störung gering. Wenn Sie Grund zu der Annahme haben, dass Störungen auftreten, schalten Sie Ihr Mobiltelefon sofort aus. Sprechen Sie mit Ihrem Kardiologen, um weitere Informationen zu erhalten.

Wenden Sie sich bei der Verwendung anderer medizinischer Geräte an den Hersteller des Geräts.

KINDER

LASSEN SIE KINDER NICHT MIT IHREM MOBILTELEFON ODER DESSEN ZUBEHÖR SPIELEN. SIE KÖNNTEN SICH ODER ANDERE VERLETZEN ODER VERSEHENTLICH DAS MOBILTELEFON ODER ZUBEHÖRKOMPONENTEN BESCHÄDIGEN. AM MOBILTELEFON ODER AN ZUBEHÖRKOMPONENTEN KÖNNEN SICH KLEINTEILE BEFINDEN, DIE ABGELÖST UND VERSCHLUCKT WERDEN UND SO ZU ERSTICKUNGEN FÜHREN KÖNNEN.

ENTSORGUNG DES GERÄTS

Ihr Mobiltelefon darf nicht in den normalen Hausmüll gegeben werden. Beachten Sie die Entsorgungsrichtlinien für elektronische Geräte Ihrer lokalen Behörde.

STROMVERSORUNG

Schließen Sie den Netzadapter ausschließlich an Stromquellen an, die auf dem Produkt angegeben sind. Vergewissern Sie sich, dass das Kabel so positioniert ist, dass es nicht beschädigt werden kann oder mechanischen Spannungen ausgesetzt ist. Um einen Stromschlag zu vermeiden, trennen Sie das

Gerät vom Netz, bevor Sie das Telefon reinigen. Der Netzadapter darf nicht im Freien oder in einer feuchten Umgebung eingesetzt werden. Wechseln Sie niemals das Kabel oder den Stecker aus. Wenn der Stecker nicht richtig in die Buchse gesteckt werden kann, lassen Sie die passende Buchse durch einen qualifizierten Elektriker installieren.

NOTRUF

Mobiltelefone arbeiten mit Funksignalen, mit denen nicht unter allen Umständen eine Verbindung gewährleistet werden kann. Sie sollten sich daher im Falle von wichtigen Telefonaten (z. B. ärztliche Notrufe) nie ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen.

Notrufe sind eventuell nicht auf allen Mobilfunknetzen oder auch dann nicht möglich, wenn bestimmte Dienste und/oder Leistungsmerkmale verwendet werden. Informieren Sie sich hierüber bei Ihrem örtlichen Netzanbieter.

EINSATZ UND PFLEGE DES AKKUS

Es wird empfohlen, den Akku 4 Stunden aufzuladen, bevor Sie Ihr Mobiltelefon zum ersten Mal verwenden.

Das Aufladen des Akkus ist nur möglich bei Temperaturen zwischen +5° und +45° Celsius.

Bei einem neuen Akku oder einem Akku, der lange Zeit nicht verwendet wurde, kann die Leistung bei den ersten Einsätzen vermindert sein.

- Die Gesprächs- und Standby-Zeiten des Mobiltelefons sind abhängig von den jeweiligen Übertragungsbedingungen während des Einsatzes. Wenn das Mobiltelefon in der Nähe einer Basisstation eingesetzt wird, ist weniger Strom erforderlich, und die Gesprächs- und Standby-Zeiten verlängern sich.
- Verwenden Sie ausschließlich Original-Standardakkus und -Ladegeräte von Ericsson oder Sony Ericsson, die für den Einsatz mit Ihrem Mobiltelefon bestimmt sind. Der Einsatz von Akkus und Ladegeräten anderer Hersteller kann gefährlich sein.
- Setzen Sie den Akku keinen extremen Temperaturen aus (niemals über +60 °C). Um eine maximale Akkuleistung zu erzielen, verwenden Sie den Akku bei Zimmertemperatur.
- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus, bevor Sie den Akku austauschen.
- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für den dafür bestimmten Zweck.

- Bringen Sie die auf dem Akku befindlichen Metallkontakte nicht mit anderen Metallgegenständen in Berührung. Dies kann zu einem Kurzschluss führen und den Akku beschädigen.
- Verhindern Sie, dass der Akku in den Mund genommen wird. Die Elektrolyte des Akkus können bei Verschlucken toxische Wirkung haben.

ENTSORGUNG DES AKKUS

Der Akku darf auf keinen Fall in den Hausmüll gegeben werden. Erkundigen Sie sich bei den zuständigen kommunalen Einrichtungen, welche Entsorgungsmöglichkeiten es für Akkus gibt, oder wenden Sie sich an Ihren Sony Ericsson Contact Centre, um Informationen dazu zu erhalten.

Eingeschränkte Gewährleistung

Sony Ericsson Mobile Communications AB, S-221 88 Lund, Schweden, (Sony Ericsson), bietet diese eingeschränkte Gewährleistung für Ihr Mobiltelefon und Original-Zubehöerteile, die im Lieferumfang Ihres Mobiltelefons (im Folgenden als „Produkt“ bezeichnet) enthalten sind.

Wenn Sie für Ihr Produkt die Gewährleistung in Anspruch nehmen müssen, bringen Sie es zu dem Händler zurück, bei dem Sie es erworben haben, oder wenden Sie sich an Ihr örtliches Sony Ericsson Contact Centre (für dieses Gespräch fallen ggf. die entsprechenden Verbindungsgebühren an) bzw. rufen Sie weitere Informationen unter der Adresse www.SonyEricsson.com ab.

UNSERE GEWÄHRLEISTUNG

Im Rahmen der Bedingungen dieser eingeschränkten Gewährleistung gewährleistet Sony Ericsson, dass dieses Produkt zum Zeitpunkt des Kaufs und ein (1) Jahr danach frei von Material-, Konstruktions- und Herstellungsfehlern ist.

UNSERE LEISTUNGEN

Wenn dieses Produkt während der Gewährleistungszeit bei sachgemäßem Einsatz und Service irgendwelche Material-, Konstruktions- oder Herstellungsfehler zeigt, wird ein von Sony Ericsson autorisierter Vertragshändler oder eine Vertragswerkstatt in dem Land oder der Region*, in dem bzw. der Sie das Produkt erworben haben, das Produkt im Rahmen der nachstehenden Bedingungen nach eigenem Ermessen entweder reparieren oder ersetzen.

Sony Ericsson und/oder die Service Partner von Sony Ericsson behalten sich das Recht vor, eine Bearbeitungsgebühr zu erheben, wenn das zurückgegebene Produkt nicht den nachfolgend aufgeführten Gewährleistungsbedingungen entspricht.

BEDINGUNGEN

1. Diese Gewährleistung gilt nur, wenn der vom Verkäufer an den Käufer ausgestellte Kaufbeleg vorgelegt wird, auf dem sowohl die Seriennummer** als auch das Kaufdatum des zu reparierenden bzw. zu ersetzenden Produkts vermerkt sind. Sony Ericsson behält sich das Recht vor, den Gewährleistungsservice zu verweigern, wenn diese Informationen nach dem Kauf des Produkts entfernt oder geändert wurden.
2. Wenn Sony Ericsson das Produkt repariert oder Ersatz leistet, dann gilt der Garantieanspruch für das reparierte bzw. ersetzte Produkt in der verbleibenden Zeit der ursprünglichen Garantiezeit bzw. für neunzig (90) Tage ab dem Reparaturdatum, je nachdem welcher Zeitraum länger ist. Für die Reparatur- bzw. Ersatzansprüche können funktionsmäßig gleichwertige, in Stand gesetzte Einheiten verwendet werden. Ersetzte Bauteile oder -gruppen werden Eigentum von Sony Ericsson.

3. Diese Gewährleistung gilt nicht für Fehler am Produkt, die entstanden sind durch normalen Verschleiß, falsche Benutzung oder Missbrauch, einschließlich, aber nicht beschränkt auf zweckfremde Verwendung des Produkts und Nichtbeachtung der Anweisungen von Sony Ericsson bezüglich Einsatz und Wartung des Produkts. Ebenfalls von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Produktfehler, die auf Unfälle, Veränderungen und Anpassungen, höhere Gewalt oder Schäden durch Kontakt mit Flüssigkeit zurückzuführen sind.
4. Da das Funknetz, mit dem das Produkt kommuniziert, von einem von Sony Ericsson unabhängigen Netzanbieter zur Verfügung gestellt wird, ist Sony Ericsson nicht für den Betrieb, die Verfügbarkeit, die Netzabdeckung, die Dienste oder die Reichweite dieses Systems verantwortlich.
5. Diese Gewährleistung gilt nicht für Fehler in Folge von Einbau- oder Veränderungsmaßnahmen, unzulänglichen Kundendienstleistungen und Reparaturmaßnahmen oder Schäden als Folge des Öffnens des Produkts durch nicht von Sony Ericsson autorisierte Personen.
6. Diese Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Produktfehler, die durch die Verwendung von Zubehörteilen oder anderen Peripheriegeräten verursacht wurden, die keine Originalzubehörteile von Ericsson oder Sony Ericsson sind.
7. Die Beschädigung der auf dem Produkt angebrachten Siegel führt zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruchs.
8. ES GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN, WEDER SCHRIFTLICH NOCH MÜNDLICH, AUSSER DIESER GEDRUCKTEN EINGESCHRÄNKTEN GEWÄHRLEISTUNG. SÄMTLICHE HIERIN ENTHALTENEN GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE, EINSCHLIESSLICH DER IMPLIZIERTEN GEWÄHRLEISTUNG AUF BRAUCHBARKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, SIND AUF DIE DAUER DIESER BEGRENZTEN GEWÄHRLEISTUNG BESCHRÄNKT. SONY ERICSSON IST, SOWEIT EIN HAFTUNGS-AUSSCHLUSS GESETZLICH ZULÄSSIG IST, IN KEINEM FALL ERSATZPFLICHTIG FÜR NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN GLEICH WELCHER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF ENTGANGENEN GEWINN ODER WIRTSCHAFTLICHE NACHTEILE.

In einigen Ländern/Staaten ist der Ausschluss bzw. die Beschränkung von Neben- und Folgeschäden bzw. die Beschränkung der Dauer von implizierten Gewährleistungsansprüchen nicht zulässig. In diesem Fall gelten die vorstehenden Beschränkungen und Ausschlüsse nicht für Sie.

Die Gewährleistung beschränkt weder die Verbraucherrechte im Rahmen der anwendbaren Gesetze, noch die Verbraucherrechte gegen den Händler, die sich aus dem Kaufvertrag ergeben.

* EUROPÄISCHE UNION (EU)

Wenn Sie Ihr Produkt in einem Mitgliedsstaat der EU erworben haben, können Sie Serviceleistungen für Ihr Produkt unter den vorherstehenden Bedingungen innerhalb des Gewährleistungszeitraums in allen EU-Mitgliedsstaaten in Anspruch nehmen, in denen ein identisches Produkt durch einen autorisierten Sony Ericsson Händler vertrieben wird. Wenden Sie sich an Ihr örtliches Sony Ericsson Contact Centre, wenn Sie wissen möchten, ob Ihr Produkt in dem betreffenden EU-Mitgliedsstaat vertrieben wird. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Reparaturen möglicherweise nur in dem Land durchführbar sind,

in dem Sie das Produkt erworben haben, z. B. wenn Ihr Produkt über andere innere oder äußere Komponenten verfügt als die entsprechenden Modelle in anderen EU-Mitgliedsstaaten. Produkte, die mit der SIM-Karte gesperrt sind, können unter Umständen nicht repariert werden.

** In einigen Ländern/Regionen sind zusätzliche Informationen erforderlich. Wenn dies der Fall ist, wird dies deutlich auf dem gültigen Kaufbeleg ausgewiesen.

Declaration of conformity

We, **Sony Ericsson Mobile Communications AB** of
Nya Vattentorget
S-221 88 Lund, Schweden,

declare under our sole responsibility that our product

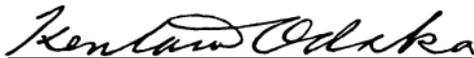
Sony Ericsson type 1130501-BV

and in combination with our accessories, to which this declaration relates is in conformity with the appropriate standards 3GPP TS 51.010-1, EN 301 489-7 and EN 60950, following the provisions of, Radio Equipment and Telecommunication Terminal Equipment Directive 99/5/EC with requirements covering EMC directive 89/336/EEC, and Low voltage directive 73/23/EEC.

Lund, February 2002

Place & date of issue

CE 0682 



Kentaro Odaka, Head of Product Business Unit GSM/UMTS

Die Anforderungen der Richtlinie für Funk- und Fernmeldegeräte (99/5/EC) werden erfüllt.

Symbole

Diese Tabelle enthält Symbole, die angezeigt werden können.

Symbol	Beschreibung
	Ihr persönliches Telefonbuch
	Verwalten von Text- und Sprachnachrichten
	Verwalten von Anrufdauer, Gebühreninformationen und laufenden Anrufen
	Persönliche Einstellungen, Profile, Rufumleitung und Netze
	Kalender, Wecker und andere Extras
	Zugang zu WAP-Diensten im Internet
	Eine Auswahl der am häufigsten genutzten Funktionen
	Die Feldstärke des GSM-Netzsignals wird angezeigt.

Symbol	Beschreibung
	GPRS befindet sich innerhalb der Reichweite.
	GPRS befindet sich innerhalb der Reichweite und kann verwendet werden.
	Ankommende Anrufe können nicht empfangen werden.
	Zeigt den Ladezustand des Akkus an.
	Ein eingehendes Gespräch wurde nicht beantwortet.
	Alle eingehenden Anrufe werden an eine festgelegte Nummer umgeleitet. Keine Anrufe oder nur bestimmte Anrufe von Nummern in einer Liste werden empfangen.
	Ein anderes Profil als „Normal“ wurde gewählt.
	Der Rufton ist ausgeschaltet.
	Alle Signale außer Alarm und Timer sind ausgeschaltet.

Symbol	Beschreibung
--------	--------------



Der Wecker wurde gestellt und ist aktiviert.



Sie haben eine Textnachricht erhalten.



Sie haben eine Sprachnachricht erhalten.



Leitung 1 oder 2 wird für ausgehende Gespräche verwendet.



Das Netz unterstützt derzeit keine Verschlüsselung.



Die Karten- oder Telefonsperre ist aktiviert.
Eine sichere WAP-Verbindung wurde hergestellt.



Ein Gespräch wird getätigt.



Die Anrufliste enthält einen unbeantworteten Anruf.



Die Anrufliste enthält einen entgegengenommenen Anruf.



Die Anrufliste enthält eine gewählte Nummer.

Symbol	Beschreibung
--------	--------------



Eine Textnachricht wurde noch nicht gelesen.



Eine Textnachricht ist auf der SIM-Karte gespeichert.



Eine Sprachnachricht wurde noch nicht abgehört.



Das Netz ist bevorzugt und kann verwendet werden.



Das Netz ist unzulässig und kann nicht verwendet werden.



Ihr Netz befindet sich innerhalb der Reichweite und kann verwendet werden.

Index

A

- Abweisen von Anrufen 21
- Akku
 - keine Akkuladeanzeige 48
 - zurücksetzen 48
- Anklopfdienst 28
- Annehmen von Anrufen 20
- Anrufe
 - abweisen 21
 - annehmen 20
 - beenden 19
 - Dauer und Gebühren 26
 - Halten von Anrufen 28
 - Ihre Rufnummer verbergen 21
 - Ihre Rufnummer übermitteln 21
 - international 20
 - Notfall 20
 - tätigen 19
 - Wechseln zwischen Anrufen 28
- Anrufen 19
- Anrufliste 22
 - Nummer anrufen 22
- Ausschalten des Mikrofons 19

B

- Beenden eines Anrufs 19
- Bilder 15
- Blättern 6

C

- Chat 38

D

- Displayeinstellungen 15
- Displaysymbole 59

E

- Eigene Melodien 14

F

- Fehlerbehebung 48
- Feste Nummernwahl 31
- Feste Wahl 31

G

- Gebühren
 - Festlegen eines Guthabenlimits 27

H

- Hörerlautstärke 19

I

- Int. Notrufnummer 20
- Internationale Anrufe 20

K

- Kalender 44
 - neue Termine 43
- Konferenzschaltungen 29
 - Erstellen 29
 - Freigeben eines Teilnehmers 30
 - Halten einer Konferenz 30
 - Privatgespräch mit einem Teilnehmer 30
- Kontakte
 - Hinzufügen von Bildern 25
- Kurzwahl 23

L

- Lautstärke
 - Hörer 19
- Lautstärketasten 6, 21

M

- Melodien 14
- Mikrofon
 - ausschalten 19
 - stummschalten 19

Mobiles Internet 39

Sicherheit 41

sperrern 41

N

Notrufe 20

Notrufnummern 20

P

Pause 8

PIN

eingeben 5

ändern 47

Pluszeichen (+) 20

Profile 16

verwenden von Zubehör 17

wählen 16

ändern 17

PUK 47

R

Rechner 46

Rufannahmedienst 32

Rufnummernübermittlung (Calling
Line Identification) 20

Rufton

komponieren von eigener

Melodie 14

S

Service-Center 35

SIM-Karte

Aktivieren/Aufheben einer

Sperre 47

Aufheben einer Sperre 47

einlegen und entfernen 4

Kopieren auf Karte 24

Kopieren auf Telefon 24

sperrern 47

Spiele 44

Sprache 11, 16

Stummschalten des Mikrofons 19

Symbole auf Display 59

T

T9™ Text Input 12

Telefonbuch 22

Verknüpfungen zu Kontakten 23

Textnachrichten

Einfügen von Elementen 36

Optionen 37

schreiben 35

senden 35

speichern 36

Vorlagen 37

U

Übermitteln Ihrer Rufnummer 21

Unterdrücken Ihrer Rufnummer 21

V

Verknüpfungen

zu Kontakten im Telefonbuch 23

W

WAP-Dienste

browsen 40

Push-Nachrichten 42

Z

Zeiteinstellungen 16

Zurücksetzen des Telefons 48

Zwei-Rufnummern-Dienst 33

Ändern von Telefonleitungen 33

www.SonyEricsson.com



Sony Ericsson Mobile Communications AB, SE-221 88 Lund, Sweden
EN/SW104 305 R1A. DE/LZT 108 5374 R1A. Printed in Taiwan.